



Kinder- und Jugendförderung

Planungsraumsteckbrief 2021

Planungsraum Westen

	Einwohnerzahl		Jugendquote	
	115.563		22,1	
2020 - 2021	+ 0,2 %		+ 0,1	

Bevölkerungsprognose bis 2030

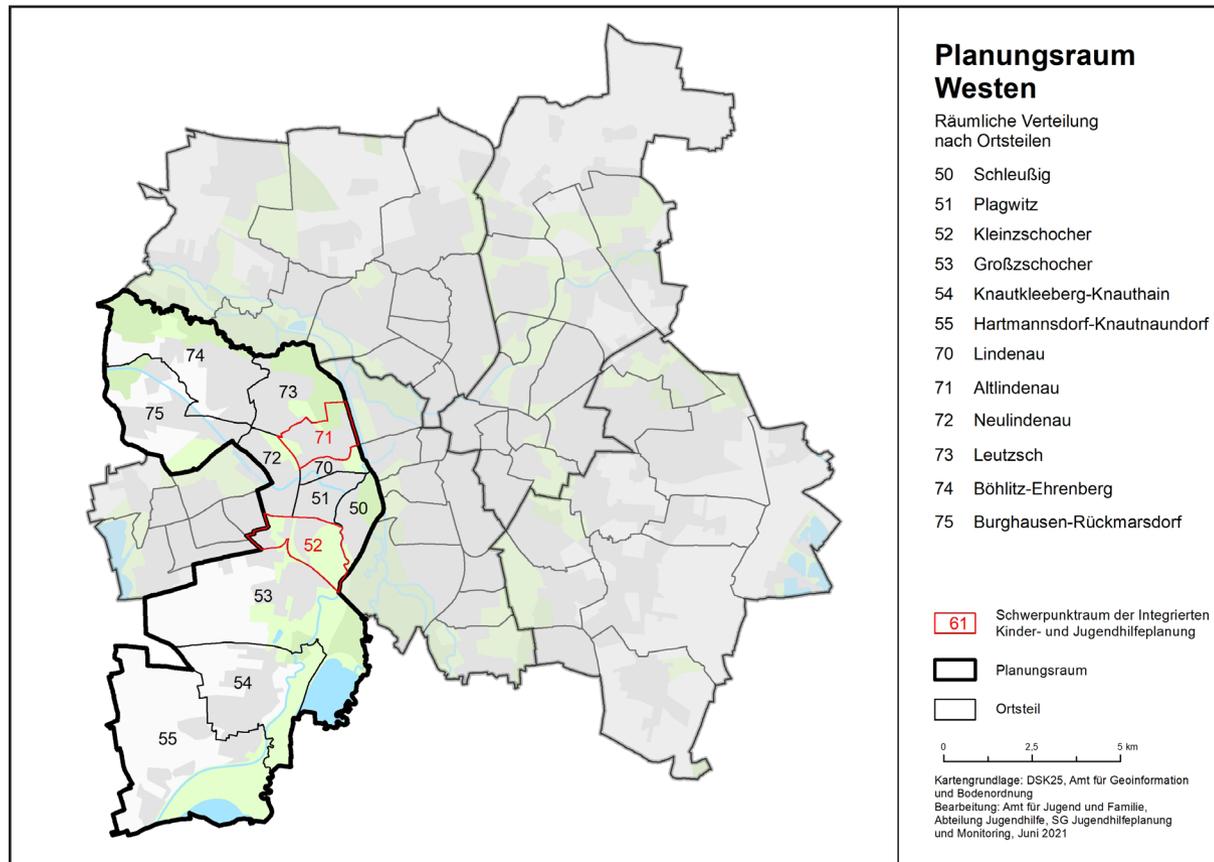
+ 6,1 %	
---------	---

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	1
1 Strukturelle Planungsraum Aspekte im Planungsraum Westen	2
1.1 Statistische Grunddaten	3
1.2 Sportplatzanlagen, Sporthallen und Spielplätze im öffentlichen Grün	4
2 Bevölkerung	5
2.1 Einwohnerzahlen nach Altersgruppen	5
2.2 Bevölkerungsentwicklung und -zusammensetzung	6
2.3 Bevölkerungsvorausschätzung	7
2.4 Bevölkerungsbewegung	8
2.5 Familien nach Lebensformen	9
2.6 Alleinerziehende	10
2.7 Migrationshintergrund	11
3 Soziale Lage	12
3.1 Bedarfsgemeinschaften, Personen in Bedarfsgemeinschaften und Regelleistungsberechtigte nach dem SGB II	12
3.2 Regelleistungsberechtigte Personen unter 15 Jahren nach dem SGB II	14
3.3 Jugendarbeitslosigkeit	16
3.4 Jugendkriminalität	17
4 Kinder- und Jugendhilfe	19
4.1 Erziehungs- und Familienberatungsstellen	19
4.2 Kinder- und Jugendförderung	20
4.3 Schulsozialarbeit	21
4.4 Hilfen zur Erziehung	22
5 Bildung	24
5.1 Infrastruktur und Nutzung im frühkindlichen Bereich	24
5.2 Infrastruktur und Nutzung im schulischen Bereich	25
5.3 Schulanfänger/-innen	27
5.4 Schüler/-innen an weiterführenden Schulen	29
5.4 Schulerfolg	30
Anhang	32

1 Strukturelle Planungsraum Aspekte im Planungsraum Westen

Abbildung 1: Planungsraum Westen nach Ortsteilen



Strategischer Ausgangspunkt für sozialräumliches Arbeiten in der Kinder- und Jugendhilfe ist das von der Ratsversammlung verabschiedete und für alle Dezernate der Stadtverwaltung Leipzig verbindliche „Integrierte Stadtentwicklungskonzept Leipzig 2030“ ([INSEK](#)). Im Zentrum der Klassifizierungen des INSEK stehen sogenannte Schwerpunktgebiete der integrierten Stadtteilentwicklung sowie sogenannte Aufmerksamkeitsgebiete.

Daraus ableitend sind im Rahmen der [Integrierten Kinder- und Jugendhilfeplanung](#) Schwerpunkträume der Kinder- und Jugendhilfe benannt und mit der Kinder- und Jugendhilfeinfrastruktur verortet. Für den Planungsraum Westen sind die Aufmerksamkeitsgebiete Altlindenau und Kleinzschocher definiert.

Im Juli 2021 wurde durch den Stadtrat einstimmig die Integrierte Kinder- und Jugendhilfeplanung der Stadt Leipzig beschlossen. In einem gemeinsam gestalteten Prozess zwischen jungen Menschen, Trägern der freien Jugendhilfe, Politik und Verwaltung soll sie nun umgesetzt werden.

Die ersten Schwerpunkttraumkonferenzen, mit dem Ziel der Umsetzung von Maßnahmen der Integrierten Kinder- und Jugendhilfeplanung, fanden im Planungsraum Westen für den Schwerpunkttraum Altlindenau am 15. März 2022 und für den Schwerpunkttraum Kleinzschocher am 8. März 2022 statt. Folgeveranstaltungen sind jeweils in der zweiten Jahreshälfte 2022 geplant.

Eine planungsraumübergreifende Auftaktveranstaltung zur Umsetzung der Integrierten Kinder- und Jugendhilfeplanung mit den Trägern der freien Jugendhilfe und Vertreter/-innen aus Politik und Verwaltung

fand am 7. April 2022 statt. Dabei wurden unter anderem gemeinsam mit den Fachkräften und mit externer Expertise, u. a. Prof. Dr. Dr. h.c. Reinhard Wiesner, die aktuellen Herausforderungen der Reform des Kinder- und Jugendhilferechts im Hinblick auf die Integrierte Kinder- und Jugendhilfeplanung erörtert.

Ein weiteres zentrales Element der Umsetzung und Wirkungsmessung der Maßnahmen der Integrierten Kinder- und Jugendhilfeplanung ist eine Evaluation der Integrierten Kinder- und Jugendhilfeplanung, welche von der Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig (HTWK), unter federführender Einbindung des Jugendhilfeausschusses, durchgeführt wird.

1.1 Statistische Grunddaten

Tabelle 1: Gesamtfläche und Einwohner/-innen im Planungsraum 2017 bis 2021

	2017	2018	2019	2020	2021	Differenz '21 zu '17	Anteil Leipzig '21
Einwohner/-innen Leipzig	590.337	596.517	601.668	605.407	609.869	3,3%	100,0%
Einwohner/-innen Planungsraum	112.654	113.596	114.841	115.385	115.563	2,6%	18,9%
Einwohner/-innen unter 27 Jahre Planungsraum	29.811	30.150	30.675	30.938	31.126	4,4%	5,1%
Fläche in km ²	72,7	72,7	72,7	72,7	72,7	-	24,4%
Einwohner/-innen pro km ²	1.550	1.563	1.580	1.587	1.590	2,6%	-

Quelle: Amt für Statistik und Wahlen/Einwohnerregister

Planungsraumsteckbrief KJF 2021

Die Gesamtfläche im Planungsraum Westen der Kinder- und Jugendförderung macht mit 24,4 % knapp ein Viertel der Fläche Leipzigs aus. Die Einwohnerzahlen sind im Planungsraum im Fünfjahresvergleich um 2,6 % gestiegen (+2.909). Die darin enthaltenen jungen Einwohner/-innen unter 27 Jahren sind im gleichen Zeitraum um 4,4 % gestiegen (+1.315).

1.2 Sportplatzanlagen, Sporthallen und Spielplätze im öffentlichen Grün

Tabelle 2: Bestand an Sportplatzanlagen, Sporthallen und Spielplätze im öffentlichen Grün im Jahr 2021

	Sportplatz- anlagen	Sporthallen	weitere Sportobjekte*	Spielplätze
Schleußig	2	1	2	4
Plagwitz	0	3	1	5
Kleinzschocher	3	5	3	5
Großzschocher	0	3	3	7
Knautkleeberg-Knauthain	1	2	4	5
Hartmannsdorf-Knautnaundorf	2	0	0	3
Lindenau	0	4	1	5
Altlindenau	4	5	1	7
Neulindenau	2	2	0	2
Leutzsch	1	1	1	6
Böhlitz-Ehrenberg	2	1	2	7
Burghausen-Rückmarsdorf	2	1	2	3
Planungsraum gesamt	19	28	20	59
Leipzig gesamt	70	148	39	318

*weitere Sportobjekte wie z.B. Kegelsportanlagen, Schießsportanlagen, Wassersportanlagen.

Quelle: Amt für Stadtgrün, Amt für Sport

Planungsraumsteckbrief KJF 2021

Im Jahr 2021 standen in der Stadt Leipzig 70 Sportplatzanlagen, 148 Sporthallen und 39 weitere Sportobjekte sowie 318 Spielplätze im öffentlichen Grün zur Verfügung.

Im Planungsraum Westen standen, wie im vergangenen Jahr, 19 Sportplatzanlagen, 28 Sporthallen, 20 weitere Sportobjekte und 59 Spielplätze im öffentlichen Grün zur Verfügung. Das entspricht 27,1 % aller Sportplatzanlagen, 18,9 % aller Sporthallen, 51,3 % aller weiteren Sportobjekte und 18,6 % aller Spielplätze im öffentlichen Grün der Stadt Leipzig.

Für umfangreiche Ersatzneubauten zur Erneuerung bestehender Spielplätze, für Neuerrichtungen von Spielplätzen, zur Erweiterung von Spielangeboten und von Bestandsgeräten auf Spielplätzen im öffentlichen Grün wurden im Jahr 2021 insgesamt 3,66 Mio. Euro in 13 verschiedenen Maßnahmen an Spielplätzen aufgewendet. Darunter befinden sich auch im Planungsraum Westen Neuerrichtungen im Jugendspiel- und Sportbereich „Am Wasserschloss“ im Ortsteil Leutzsch, im Palmengarten des Ortsteiles Lindenau sowie ein Spielplatz im Naturbad Südwest des Ortsteiles Großzschocher. Darüber hinaus entstanden Ersatzneubauten im Planungsraum Westen in der Bienitzstraße, des Ortsteiles Burghausen-Rückmarsdorf, auf dem Spielplatz Obstgarten im Ortsteil Kleinzschocher sowie im Henriettenpark im Ortsteil Lindenau.

2 Bevölkerung

2.1 Einwohnerzahlen nach Altersgruppen

Tabelle 3: Einwohnerzahlen nach Altersgruppen und Ortsteilen 2021

Ortsteil	Einwohner/-innen nach Altersgruppen						Anteil unter 27 Jahre in %
	unter 6 Jahre	6 bis unter 10 Jahre	10 bis unter 18 Jahre	18 bis unter 27 Jahre	unter 27 Jahre	Gesamt	
Schleußig	986	714	1183	1.014	3.897	12.683	30,7
Plagwitz	1.263	660	1012	1.762	4.697	16.660	28,2
Kleinzschocher	745	424	618	1.137	2.924	10.382	28,2
Großzschocher	382	285	547	684	1.898	9.260	20,5
Knautkleeberg-Knauthain	323	290	499	310	1.422	5.697	25,0
Hartmannsdorf-Knautnaundorf	81	56	114	46	297	1.328	22,4
Lindenau	657	361	480	1.027	2.525	8.514	29,7
Altlindenau	1.459	719	973	2.696	5.847	18.553	31,5
Neulindenau	398	266	410	595	1.669	7.051	23,7
Leutzsch	606	407	660	1.091	2.764	10.534	26,2
Böhlitz-Ehrenberg	472	405	703	664	2.244	10.155	22,1
Burghausen-Rückmarsdorf	227	144	327	244	942	4.746	19,8
Planungsraum gesamt	7.599	4.731	7.526	11.270	31.126	115.563	26,9
Leipzig gesamt	36.106	22.803	38.746	73.371	171.026	609.869	27,7

Quelle: Amt für Statistik und Wahlen/Einwohnerregister

Planungsraumsteckbrief KJF 2021

Im Planungsraum Westen lebten im Jahr 2021 insgesamt 115.563 Einwohner/-innen (+178). Einwohnerstärkste Ortsteile sind Altlindenau mit 18.553 Einwohner/-innen und Plagwitz mit 16.660 Einwohner/-innen. Einwohnerschwächster Ortsteil war Hartmannsdorf-Knautnaundorf mit 1.328 Einwohner/-innen.

Der Anteil der unter 27-jährigen Einwohner/-innen im Planungsraum betrug 26,9 %. Damit liegt der Planungsraum knapp unter dem städtischen Anteil von 27,7 %. Überdurchschnittlich viele unter 27-Jährige leben in den Ortsteilen Lindenau (29,7 %), Altlindenau (31, %), Schleußig (30,7 %), Plagwitz (28,2 %) und Kleinzschocher (28,2 %). Alle anderen Ortsteile liegen unter dem Planungsraumwert der unter 27-jährigen Einwohner/-innen.

2.2 Bevölkerungsentwicklung und -zusammensetzung

Ein Indiz für die Bevölkerungszusammensetzung und -entwicklung eines Planungsraumes ist neben dem Durchschnittsalter auch die Jugendquote (die Zahl der Einwohner/-innen im Alter von unter 15 Jahren im Verhältnis zur Zahl der Einwohner/-innen im Alter von 15 bis unter 65 Jahren) und die Altenquote (die Zahl der Einwohner/-innen im Alter von 65 Jahren und älter im Verhältnis zur Zahl der Einwohner/-innen im Alter von 15 bis unter 65 Jahren).

Tabelle 4: Jugendquote, Altenquote und Durchschnittsalter nach Ortsteilen im Jahresvergleich 2020 und 2021

Ortsteil	2020			2021		
	Jugend- quote	Alten- quote	Ø Alter	Jugend- quote	Alten- quote	Ø Alter
Schleußig	29,0	15,6	36,8	28,3	15,6	37,2
Plagwitz	21,4	17,7	37,9	21,7	17,3	37,8
Kleinzschocher	22,1	21,7	39,9	22,0	21,1	39,7
Großzschocher	19,6	58,0	50,4	19,2	55,8	50,1
Knautkleeberg-Knauthain	25,7	37,1	45,7	27,1	36,9	45,5
Hartmannsdorf-Knautnaundorf	25,0	43,8	46,8	28,0	45,8	46,6
Lindenau	20,9	10,0	35,0	21,0	9,8	35,2
Altlingenau	20,2	12,1	35,6	20,4	12,5	35,9
Neulindenau	20,5	37,5	45,2	20,3	37,3	45,3
Leutzsch	20,6	28,7	42,8	20,5	28,7	42,7
Böhlitz-Ehrenberg	21,3	42,1	47,6	21,2	42,0	47,7
Burghausen-Rückmarsdorf	20,3	50,7	49,9	21,5	51,7	49,9
Planungsraum gesamt	22,0	25,2	41,1	22,1	25,0	41,1
Leipzig gesamt	21,0	30,8	42,4	20,9	30,4	42,4

Quelle: Amt für Statistik und Wahlen/Einwohnerregister

Planungsraumsteckbrief KJF 2021

Die Bevölkerung im Planungsraum Westen hat im Vergleich zur Stadt Leipzig mit durchschnittlich 41,1 Jahren ein jüngeres Durchschnittsalter. Der Ortsteil, der das höchste Durchschnittsalter der Bevölkerung im Planungsraum aufweist, war im Jahr 2021 Großzschocher mit 50,1 Jahren. Die Ortsteile, mit der durchschnittlich jüngsten Bevölkerung wiesen Lindenau mit 35,2 Jahren und Altlingenau mit 35,9 Jahren aus.

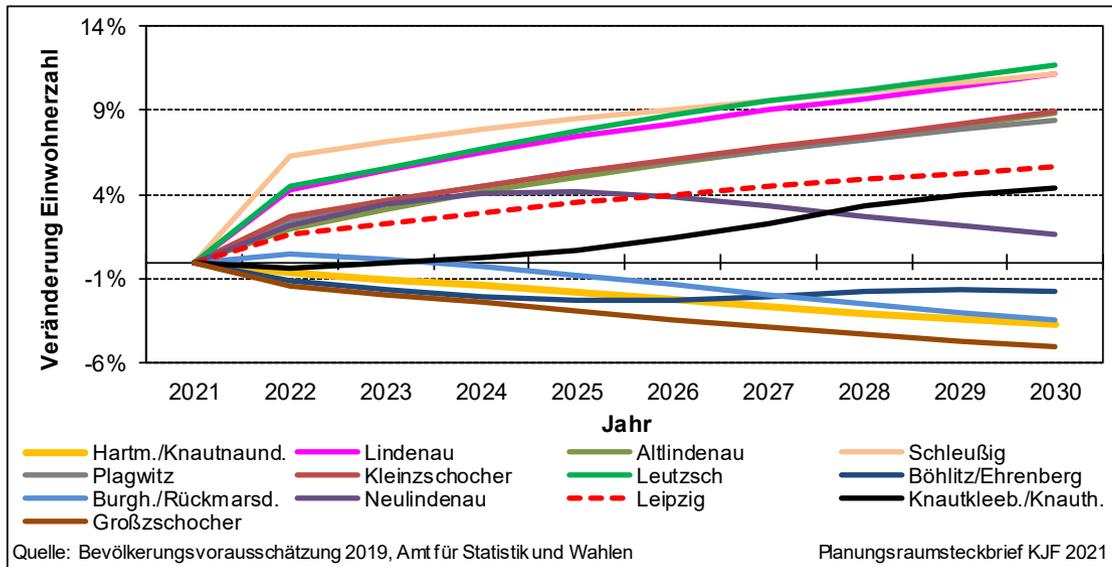
Im Jahr 2021 stieg die Jugendquote im Planungsraum auf 22,1 und lag damit 1,2 Punkte über dem Wert der Stadt Leipzig. Die höchste Jugendquote wurde mit 28,3 im Ortsteil Schleußig verzeichnet, die geringste im Ortsteil Großzschocher mit einem Wert von 19,2.

Die Altenquote betrug im gesamten Planungsraum 25,0 und lag damit deutlich unter dem Wert der Gesamtstadt. Die mit Abstand höchste Altenquote lag im Ortsteil Großzschocher mit 55,8 die niedrigste Altenquote im Ortsteil Lindenau mit 9,8.

2.3 Bevölkerungsvorausschätzung

Die Einwohnerzahl Leipzigs lag im Jahr 2021 (609.869) 5.350 Einwohner/-innen unter der prognostizierten Hauptvariante (615.219) der städtischen Bevölkerungsvorausschätzung. Neben sinkenden Geburten- und Zuzugszahlen hatten unvorhersehbare Registerbereinigungen zu Ungunsten der Stadt Leipzig den größten Einfluss auf das überschätzte Bevölkerungswachstum.

Abbildung 2: Bevölkerungsvorausschätzung nach Ortsteilen 2021 bis 2030



Ausgehend von der Hauptvariante der Bevölkerungsvorausschätzung 2019 soll die Einwohnerzahl der Gesamtstadt Leipzig von 2021 bis 2030 kontinuierlich ansteigen und zu einem weiteren Bevölkerungszuwachs von 5,6 % führen.

Für den Planungsraum Westen wird bei Betrachtung der Vorausschätzungen von 2021 bis 2030 ein weiterer Bevölkerungszuwachs von 6,1 % erwartet.

Ein starkes Wachstum (über dem städtischen Durchschnitt liegend) wird für die im Planungsraum befindlichen Ortsteile Schleußig (+11,2 %), Plagwitz (+8,5 %), Kleinzschocher (+9,0 %), Lindenau (+11,2 %), Altlindenau (+8,8 %) und Leutzsch (+11,7 %) prognostiziert.

Ein leichtes Wachstum (gleich oder unter dem städtischen Durchschnitt liegend) wird für die Ortsteile Knautkleeberg-Knauthain (+4,4 %) und Neulindenau (+1,7 %) erwartet.

Bevölkerungsrückgänge werden dagegen prognostiziert für die Ortsteile Großzschocher (-5,0 %), Hartmannsdorf-Knautnaundorf (-3,7 %), Böhlitz-Ehrenberg (-1,7 %) und Burghausen-Rückmarsdorf (-3,5 %).

2.4 Bevölkerungsbewegung

Tabelle 5: Geburten, Sterbefälle, Bevölkerungsbewegung nach Ortsteilen 2021

Ortsteil	Geburten	Sterbefälle	Saldo	Zuzüge	Wegzüge	Wander-saldo	Gesamt
Schleußig	167	53	+114	433	480	-47	+67
Plagwitz	234	223	+11	860	680	+180	+191
Kleinzschocher	104	122	-18	445	404	+41	+23
Großzschocher	63	114	-51	270	215	+55	+4
Knautkleeb./Knauth.	36	56	-20	76	96	-20	-40
Hartm./Knautnaund.	15	7	+8	27	23	+4	+12
Lindenau	122	95	+27	523	492	+31	+58
Altlindenau	274	129	+145	1.118	984	+134	+279
Neulindenau	71	118	-47	195	211	-16	-63
Leutzsch	111	86	+25	464	362	+102	+127
Böhlitz/Ehrenberg	64	140	-76	222	251	-29	-105
Burgh./Rückmarsd.	33	50	-17	66	92	-26	-43
Planungsraum gesamt	1.294	1.193	+101	4.699	4.290	+409	+510
Leipzig gesamt	6.252	7.088	-836	30.890	26.841	+4.049	+3.213

Quelle: Amt für Statistik und Wahlen/Einwohnerregister

Planungsraumsteckbrief KJF 2021

Entgegen der städtischen Entwicklung im Jahr 2021 überwog im Planungsraum Westen die Zahl der Geburten die Zahl der Sterbefälle um 101 Einwohner/-innen. Ein Geburtendefizit bestand dennoch in den Ortsteilen Neulindenau (-47), Großzschocher (-51), Böhlitz-Ehrenberg (-76), Burghausen-Rückmarsdorf (-17) und Kleinzschocher (-18). In allen anderen Ortsteilen gab es einen Geburtenüberschuss, die höchsten in den Ortsteilen Schleußig (+114) und Altlindenau (+145).

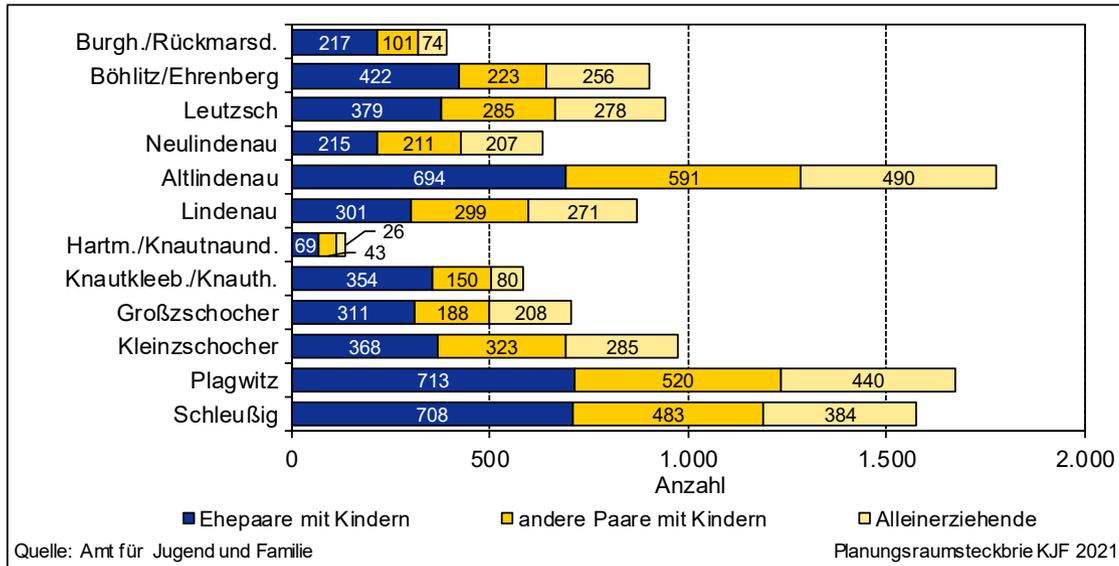
Laut Wanderungssaldo sind 2021 im Planungsraum Westen mehr Menschen zugezogen als weggezogen (+409). Die stärksten Wanderungsgewinne wiesen die Ortsteile Altlindenau (+134), Leutzsch (+102) und Plagwitz (+180) aus.

In Summe der Salden aus Geburtenüberschuss und Wanderungssaldo wuchs im Jahr 2021 die Bevölkerung in der Stadt Leipzig um 3.213 Einwohner/-innen, darunter im Planungsraum Westen um 510 Einwohner/-innen.

2.5 Familien nach Lebensformen

Familien nach dem Lebensformenkonzept sind Eltern-Kind-Gemeinschaften, das heißt Ehepaare, nichteheliche Lebensgemeinschaften sowie alleinerziehende Mütter und Väter mit ledigen Kindern im Haushalt. Einbezogen sind in diesen Familienbegriff – neben leiblichen Kindern – auch Stief-, Pflege- und Adoptivkinder ohne Altersbegrenzung.

Abbildung 3: Familien als Eltern-Kind-Gemeinschaften 2021



Im Jahr 2021 gab es in der Stadt Leipzig insgesamt 52.724 Familienhaushalte (+449). Die meisten Leipziger Familien leben in einem Haushalt mit einem Kind. Im Jahr 2021 waren dies 53,7 % aller Familien in 28.289 Haushalten. In weiteren 18.818 Haushalten leben zwei Kinder (+ 295), was einem Anteil von 35,7 % entspricht. Der Anteil von Familien mit drei und mehr Kindern betrug 10,7 % mit insgesamt 5.617 Haushalten (+ 158). Im Jahresvergleich ist eine zunehmende Anzahl von Familien mit mehreren Kindern festzustellen.

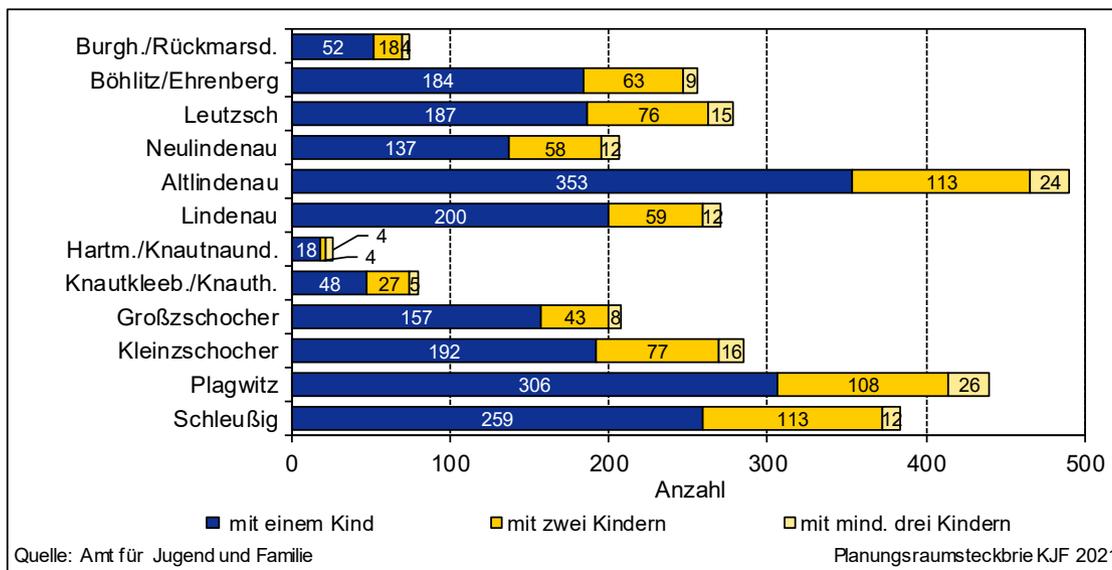
Im Planungsraum Westen leben 11.167 Familien im Sinne einer Eltern-Kind-Gemeinschaft. Das entspricht 21,2 % aller Familien in Leipzig. Die meisten Familien mit Kindern im Planungsraum leben in den Ortsteilen Altlindenu (15,9 %), Schleußig (14,1 %) und Plagwitz (15,0 %).

Davon sind im Planungsraum 42,5 % Ehepaare mit Kindern, 30,6 % andere Paare mit Kindern und 26,9 % Alleinerziehende mit mindestens einem Kind unter 18 Jahren im Haushalt.

2.6 Alleinerziehende

Alleinerziehende sind Mütter oder Väter, die ohne Ehe- oder Lebenspartner/-in mit mindestens einem minderjährigen Kind in einem Haushalt zusammenleben. Im Unterschied hierzu sind Elternteile mit Lebenspartner/-in im Haushalt nichteheliche Lebensgemeinschaften mit Kindern. Alleinerziehende Mütter und Väter stehen vor der besonderen Herausforderung, die Kindererziehung, die Organisation des Alltags und die Erwerbstätigkeit alleinverantwortlich gestalten zu müssen.

Abbildung 4: Alleinerziehende nach Kinderanzahl 2021



Die Anzahl alleinerziehender Elternteile sank in der Stadt Leipzig im Jahr 2021 auf 14.743 (-60). Davon betrug der Anteil alleinerziehender Elternteile mit einem Kind 69,2 %, mit zwei Kindern 25,1 % sowie mit drei und mehr Kindern 5,7 %. Alleinerziehende Elternteile sind hauptsächlich Frauen. Der Anteil alleinerziehender Frauen ist auf 86,3 % leicht gesunken, dementsprechend ist der Anteil alleinerziehender Männer auf 13,7 % leicht gestiegen.

Im Planungsraum Westen betrug der Anteil aller Alleinerziehenden Elternteile insgesamt 20,3 %. Davon waren 69,8 % alleinerziehende Elternteile mit einem Kind, 25,3 %, mit zwei Kindern sowie 4,9 % mit drei und mehr Kindern.

Die darunter höchsten Anteile waren in den Ortsteilen Allindenu (16,3 %), Plagwitz (14,7 %) und Schleußig (12,8 %)

2.7 Migrationshintergrund

Zu den Personen mit Migrationshintergrund zählen neben den Ausländer/-innen, welche die größte Migrantengruppe bilden, die deutschen Staatsangehörigen mit Migrationsgeschichte. Das sind insbesondere Deutsche mit einer oder mehreren weiteren Staatsbürgerschaften, Eingebürgerte, Spätaussiedler/-innen, Personen mit Geburtsort im Ausland sowie Kinder von vorgenannten ausländischen Eltern.

Abbildung 5: Anteil der Einwohner/-innen mit Migrationshintergrund zu Einwohner/-innen in der Altersklasse der unter 27-Jährigen nach Ortsteilen 2020 und 2021

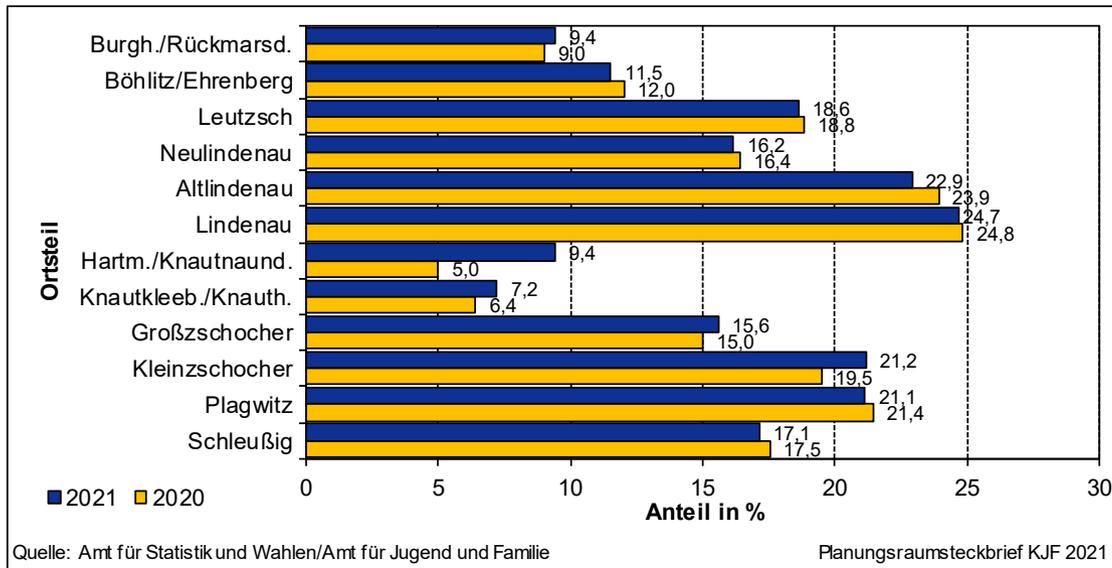


Tabelle 6: Einwohner/-innen mit Migrationshintergrund zu Einwohner/-innen in der Altersklasse der unter 27-Jährigen nach Ortsteilen 2020 und 2021

Ortsteil	2020			2021		
	Migrant/-innen unter 27 Jahre	Einwohner/-innen unter 27 Jahre	Anteil in %	Migrant/-innen unter 27 Jahre	Einwohner/-innen unter 27 Jahre	Anteil in %
Schleußig	699	3.955	17,5	668	3.897	17,1
Plagwitz	969	4.640	21,4	993	4.697	21,1
Kleinzschocher	567	2.868	19,5	619	2.924	21,2
Großzschocher	268	1.831	15,0	296	1.898	15,6
Knautkleeb./Knauth.	89	1.365	6,4	103	1.422	7,2
Hartm./Knautnaund.	15	280	5,0	28	297	9,4
Lindenu	628	2.560	24,8	623	2.525	24,7
Altindenu	1.393	5.942	23,9	1.339	5.847	22,9
Neulindenu	267	1.654	16,4	270	1.669	16,2
Leutzsch	503	2.680	18,8	515	2.764	18,6
Böhlitz/Ehrenberg	267	2.245	12,0	259	2.244	11,5
Burgh./Rückmarsd.	83	918	9,0	89	942	9,4
Planungsraum gesamt	5.748	30.938	18,7	5.802	31.126	18,6
Leipzig gesamt	41.018	167.447	24,9	43.064	171.026	25,2

Quelle: Amt für Statistik und Wahlen

Planungsraumsteckbrief KJF 2021

Planungsraum Westen

Die im Einwohnerregister registrierten unter 27-Jährigen weisen für die Stadt Leipzig im Jahr 2021 insgesamt 43.064 Einwohner/-innen mit einem Migrationshintergrund aus. Dies ist im Vergleich zum Vorjahr ein Anstieg um 5,0 % der Einwohner/-innen mit Migrationshintergrund (+2.046).

Im Jahr 2021 wurden im Planungsraum Westen 5.802 Einwohner/-innen mit Migrationshintergrund unter 27 Jahren registriert (+54). Der prozentuale Anteil aller im Planungsraum lebenden Einwohner/-innen unter 27 Jahren betrug 18,6 % und lag 6,6 Prozentpunkte unter dem städtischen Wert.

Bezogen auf die im Ortsteil lebenden unter 27-jährigen Einwohner/-innen, ist der Anteil von Einwohner/-innen mit Migrationshintergrund in allen Ortsteilen unter dem städtischen Gesamtwert.

Am höchsten ist der Wert in den Ortsteilen Lindenau (24,7 %), Altlindenau (22,9 %) und Plagwitz (21,1 %), besonders niedrig in den Ortsteilen Knautkleeberg-Knauthain (7,2 %) und Hartmannsdorf-Knautnaundorf sowie Burghausen-Rückmarsdorf (jeweils 9,4 %)

3 Soziale Lage

3.1 Bedarfsgemeinschaften, Personen in Bedarfsgemeinschaften und Regelleistungsberechtigte nach dem dem SGB II

Durch die Bundesagentur für Arbeit wurde im Jahr 2015 eine Revision der Statistik der Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem SGB II vorgenommen. Nach der Grundsicherungsstatistik SGB II leben leistungsberechtigte Personen (PERS) in Bedarfsgemeinschaften (BG).

Darunter sind erwerbsfähige Regelleistungsberechtigte (RLB), die Arbeitslosengeld II erhalten, und nicht erwerbsfähige Regelleistungsberechtigte, die Sozialgeld bekommen. Daneben gibt es sonstige Leistungsberechtigte, die keinen Anspruch auf ALG II oder Sozialgeld haben, aber Zuschüsse in anderer Form erhalten.

Abbildung 6: Bedarfsgemeinschaften, Personen in Bedarfsgemeinschaften und Regelleistungsberechtigte nach SGB II und Ortsteilen im Planungsraum im Jahr 2021

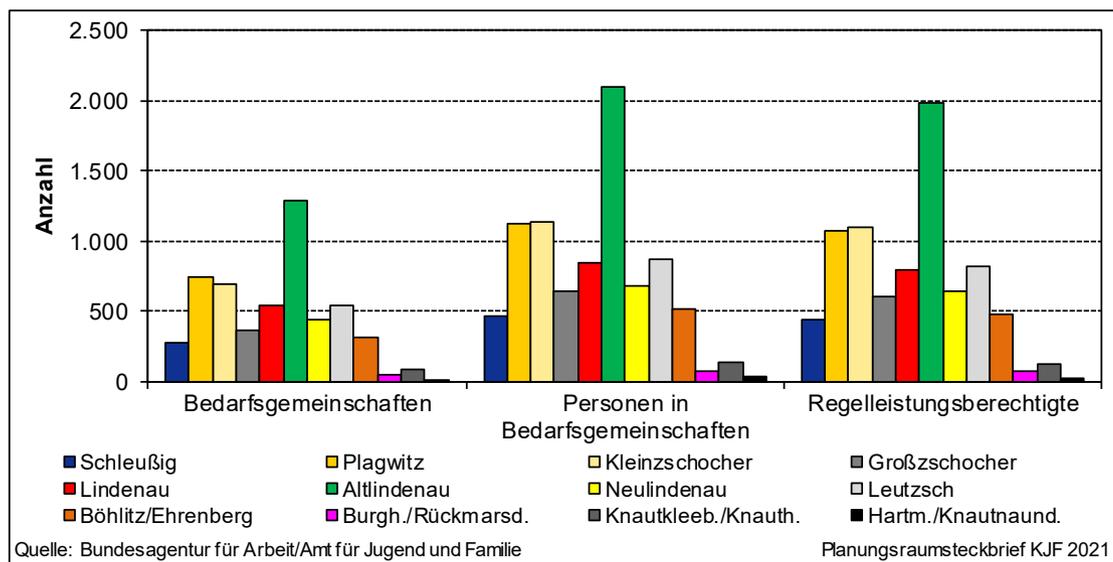


Tabelle 7: Bedarfsgemeinschaften, Personen in Bedarfsgemeinschaften und Regelleistungsberechtigte nach SGB II und Ortsteilen im Planungsraum in den Jahren 2020 und 2021*

Ortsteil	2020			2021		
	BG	PERS	RLB	BG	PERS	RLB
Schleußig	335	522	494	282	463	438
Plagwitz	828	1.292	1.232	747	1.129	1.070
Kleinzschocher	765	1.264	1.209	693	1.141	1.103
Großzschocher	414	719	689	371	644	607
Knautkleeberg-Knauthain	92	140	129	86	118	109
Hartmannsdorf-Knautnaundorf	18	35	30	19	34	33
Lindenau	662	1.005	962	541	851	798
AltLindenau	1.468	2.407	2.299	1.287	2.096	1.984
Neulindenau	483	758	717	445	686	648
Leutzsch	588	984	928	541	872	820
Böhlitz-Ehrenberg	334	569	545	314	512	484
Burghausen-Rückmarsdorf	59	79	75	56	76	72
Planungsraum gesamt	6.046	9.774	9.309	5.382	8.622	8.166
Werte anonymisiert*	213	247	243	231	282	270
Leipzig gesamt	32.601	57.953	54.996	29.711	52.838	49.951

BG=Bedarfsgemeinschaften, PERS=Personen in Bedarfsgemeinschaften, RLB=Regelleistungsberechtigte

*beinhaltet Werte unter 10, die anonymisiert wurden und Werte ohne sozialräumliche Zuordnungsmöglichkeit

Quelle: Bundesagentur für Arbeit/Amt für Jugend und Familie

Planungsraumsteckbrief KJF 2021

Die Anzahl der Bedarfsgemeinschaften in der Stadt Leipzig sank im Jahr 2021 auf 29.711 Bedarfsgemeinschaften (-2.890). Im Planungsraum Westen wurden 5.382 Bedarfsgemeinschaften (-664) erfasst. Ein Rückgang von Bedarfsgemeinschaften ist im Jahr 2021 in fast allen Ortsteilen des Planungsraumes (außer Hartmannsdorf-Knautnaundorf, +1) zu verzeichnen. Eine hohe Anzahl von Bedarfsgemeinschaften bestand mit 1.287 im Ortsteil AltLindenau.

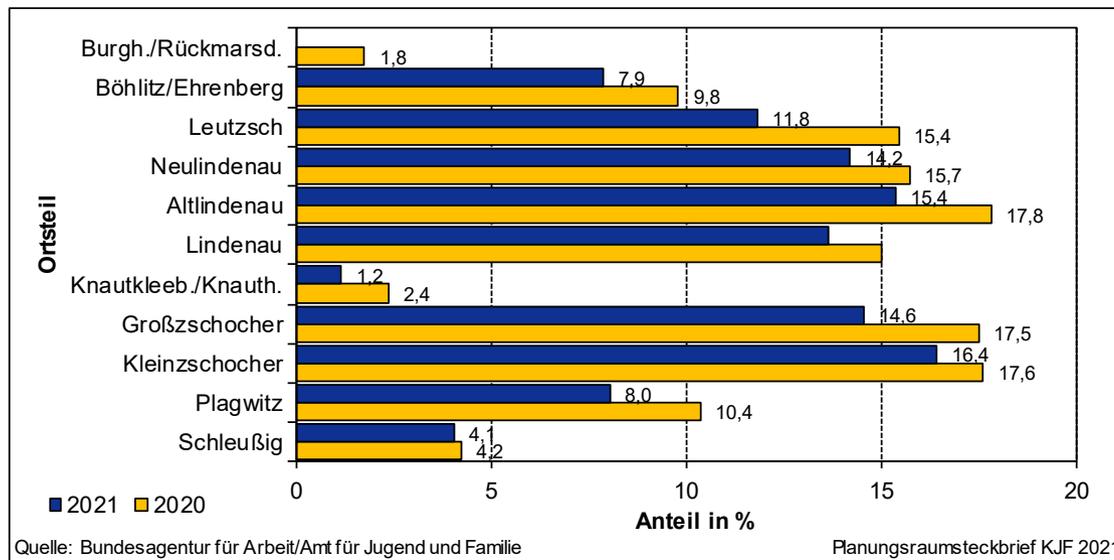
Die bei der Bundesagentur für Arbeit registrierten Personen in Bedarfsgemeinschaften nach SGB II weisen für die Stadt Leipzig im Jahr 2021 einen starken Rückgang auf insgesamt 52.838 Personen (-5.115) aus. Im Planungsraum Westen sank die Anzahl der Personen in Bedarfsgemeinschaften auf 8.622 (-1.152). Der Rückgang zieht sich durch alle Ortsteile des Planungsraumes. Der stärkste Rückgang war im Jahr 2021 im Ortsteil AltLindenau, mit 311 Personen in Bedarfsgemeinschaften weniger.

Auch die darunter befindlichen Regelleistungsberechtigten, die Anspruch auf ALG II oder Sozialgeld haben, sanken im Jahr 2021 stadtweit auf 49.951 Personen (-5.045), darunter auch 270 Personen die sich keinem Sozialraum zuordnen lassen. Im Planungsraum Westen sank die Anzahl der Regelleistungsberechtigten Personen auf 8.166 (-1.143). Der höchste Wert wurde auch hier im Ortsteil AltLindenau mit 1.984 Personen (-315) verzeichnet.

3.2 Regelleistungsberechtigte Personen unter 15 Jahren nach dem SGB II

Die folgenden Darstellungen betrachten (nach der Revision der Grundsicherungsstatistik SGB II) alle regelleistungsberechtigten Personen bis zur Vollendung des 15. Lebensjahres im Verhältnis zu allen altersgleichen Einwohner/-innen in Leipzig nach Ortsteilen in den Planungsräumen der Kinder- und Jugendförderung.

Abbildung 7: Anteil der Regelleistungsberechtigten unter 15 Jahren im Verhältnis zu Einwohner/-innen dieser Altersklasse nach Ortsteilen im Planungsraum in den Jahren 2020 und 2021



In der Abbildung fehlt der Ortsteil Hartmannsdorf-Knautnaundorf sowie im Jahr 2021 der Wert des Ortsteiles Burghausen-Rückmarsdorf, da die Regelleistungsberechtigten unter 15 Jahren, mit einem Ortsteilwert unter zehn, durch die Bundesagentur für Arbeit anonymisiert werden.

Im Jahr 2021 waren stadtwweit insgesamt 12.507 regelleistungsberechtigte Personen unter 15 Jahren (-1.499) auf Sozialgeldzahlungen angewiesen. Bei steigender Einwohnerzahl der unter 15-Jährigen (+543) sank der Anteil von unter 15-jährigen Sozialgeldempfänger/-innen im Jahr 2021 auf 14,8 %.

Im Planungsraum Westen sank die Anzahl der regelleistungsberechtigten Personen unter 15 Jahren auf 1.758 (-308). Der Anteil, im Vergleich zu den unter 15-jährigen Einwohner/-innen, sank auf unterdurchschnittliche 10,1 %. Bezogen auf die in den Ortsteilen des Planungsraumes lebenden unter 15-jährigen Einwohner/-innen fällt der Anteil von unter 15-jährigen Sozialgeldempfänger/-innen sehr unterschiedlich aus. Überdurchschnittlich hoch ist der Anteil regelleistungsberechtigter Personen unter 15 Jahren in den Ortsteilen Kleinzschocher (16,4 %) und Altlindenu (15,4 %). Unter dem städtischen Durchschnitt folgen die Ortsteile Großzschocher (14,6 %), Neulindenu (14,2 %), Lindenu (13,6 %) und Leutzsch (11,8 %). Die anderen Ortsteile des Planungsraumes liegen im einstelligen Prozentbereich der regelleistungsberechtigten Personen unter 15 Jahren.

Tabelle 8: Anzahl der Regelleistungsberechtigten unter 15 Jahren und Einwohner/-innen dieser Altersklasse nach Ortsteilen im Planungsraum in den Jahren 2020 und 2021

Ortsteil	2020			2021		
	Arbeitslose 15 bis unter 25 Jahre	Einwohner/ -innen 15 bis unter 25 Jahre	Anteil in %	Arbeitslose 15 bis unter 25 Jahre	Einwohner/ -innen 15 bis unter 25 Jahre	Anteil in %
Schleußig	12	1.103	1,1	*	1.126	*
Plagwitz	35	1.540	2,3	30	1.532	2,0
Kleinzschocher	39	1.005	3,9	31	1.056	2,9
Großzschocher	30	687	4,4	30	741	4,0
Knautkleeb./Knauth.	*	432	*	*	441	*
Hartm./Knautnaund.	*	83	*	*	74	*
Lindenau	28	829	3,4	21	805	2,6
Altlingenau	62	2.257	2,7	41	2.182	1,9
Neulindenau	34	615	5,5	23	604	3,8
Leutzsch	35	999	3,5	22	1.056	2,1
Böhlitz/Ehrenberg	26	810	3,2	17	805	2,1
Burgh./Rückmarsd.	*	322	*	*	325	*
Planungsraum gesamt	301	10.682	2,8	215	10.747	2,0
nicht zuordenbar*	97			78		
Leipzig gesamt	2.164	66.570	3,3	1.601	68.463	2,3

*Werte <10 wurden anonymisiert, nicht im Planungsraumwert aber im Leipzig Wert enthalten

Quelle: Bundesagentur für Arbeit/Amt für Jugend und Familie

Planungsraumsteckbrief KJF 2021

3.3 Jugendarbeitslosigkeit

Als arbeitslose Jugendliche gelten arbeitssuchende Personen, die mindestens 15 und höchstens 24 Jahre alt sind und vorübergehend nicht in einem Beschäftigungsverhältnis stehen oder nur eine weniger als 15 Stunden wöchentlich umfassende Beschäftigung ausüben, eine versicherungspflichtige Beschäftigung suchen und dabei den Vermittlungsbemühungen der Agentur für Arbeit oder des Jobcenters Leipzig zur Verfügung stehen, also arbeitsfähig und -bereit sind.

Tabelle 9: Jugendarbeitslosigkeit zu Einwohner/-innen in der Altersklasse der 15- bis unter 25-Jährigen nach Ortsteilen in den Jahren 2020 und 2021

Ortsteil	2020			2021		
	Arbeitslose 15 bis unter 25 Jahre	Einwohner/ -innen 15 bis unter 25 Jahre	Anteil in %	Arbeitslose 15 bis unter 25 Jahre	Einwohner/ -innen 15 bis unter 25 Jahre	Anteil in %
Schleußig	12	1.103	1,1	*	1.126	*
Plagwitz	35	1.540	2,3	30	1.532	2,0
Kleinzschocher	39	1.005	3,9	31	1.056	2,9
Großzschocher	30	687	4,4	30	741	4,0
Knautkleeb./Knauth.	*	432	*	*	441	*
Hartm./Knautnaund.	*	83	*	*	74	*
Lindenau	28	829	3,4	21	805	2,6
AltLindenau	62	2.257	2,7	41	2.182	1,9
Neulindenau	34	615	5,5	23	604	3,8
Leutzsch	35	999	3,5	22	1.056	2,1
Böhlitz/Ehrenberg	26	810	3,2	17	805	2,1
Burgh./Rückmarsd.	*	322	*	*	325	*
Planungsraum gesamt	301	10.682	2,8	215	10.747	2,0
nicht zuordenbar*	97			78		
Leipzig gesamt	2.164	66.570	3,3	1.601	68.463	2,3

*Werte <10 wurden anonymisiert, nicht im Planungsraumwert aber im Leipzig Wert enthalten

Quelle: Bundesagentur für Arbeit/Amt für Jugend und Familie

Planungsraumsteckbrief KJF 2021

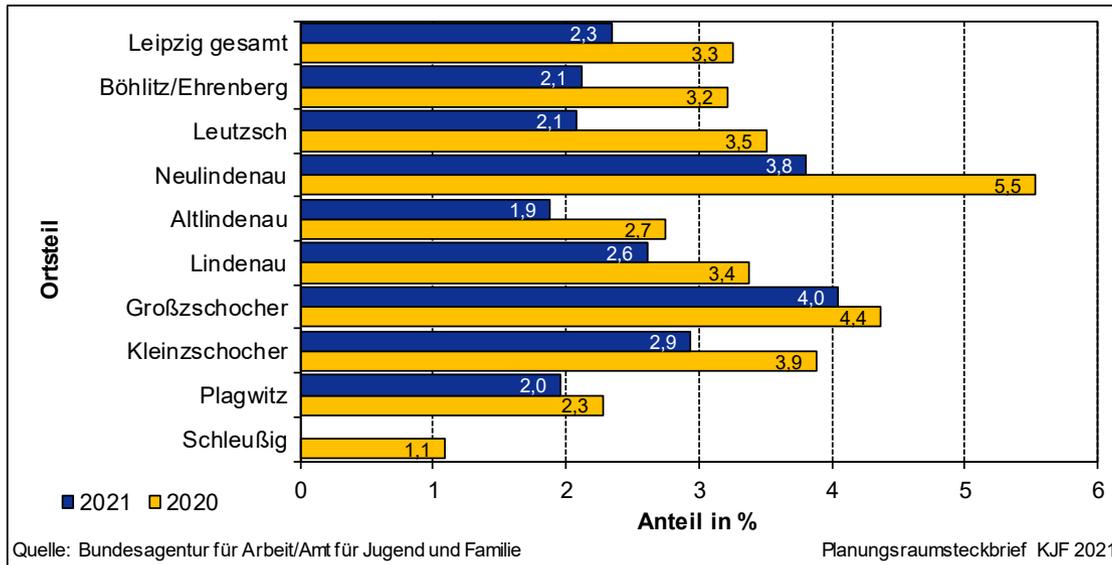
Die von der Bundesagentur für Arbeit gemeldeten Arbeitslosenzahlen der 15- bis unter 25-Jährigen weisen für die Stadt Leipzig im Jahr 2021 insgesamt 1.601 Arbeitslose aus. Damit setzt sich der Trend des Rückgangs seit dem Jahr 2010, nach einem kurzzeitigen Anstieg im Jahr 2020, weiter fort.

Bei weiterem Einwohnerzuwachs in der Altersgruppe der 15- bis unter 25-Jährigen (+1.893) sank der prozentuale Anteil im Jahr 2021 auf 2,3 %.

Der exakte Wert für den Planungsraum Westen lässt sich durch die Anonymisierung der Bundesagentur für Arbeit aller Ortsteildaten mit einem Wert unter 10 nicht genau beziffern, macht aber eine Tendenz deutlich.

In der Abbildung fehlen wegen der Anonymisierung der Bundesagentur für Arbeit die Ortsteile Burghausen-Rückmarsdorf, Hartmannsdorf-Knautnaundorf, Knautkleeberg-Knauthain sowie für Schleußig der Wert des Jahres 2021. Erkennbar ist, dass der Anteil der gemeldeten Arbeitslosenzahlen der 15- bis unter 25-Jährigen, neben dem stadtweiten Rückgang auch im Planungsraum in allen Ortsteilen rückläufig ist. In den Ortsteilen Burghausen-Rückmarsdorf, Hartmannsdorf-Knautnaundorf, Knautkleeberg-Knauthain sowie für Schleußig ist der Wert im Jahr 2021 unter die Anonymisierungsgrenze gefallen.

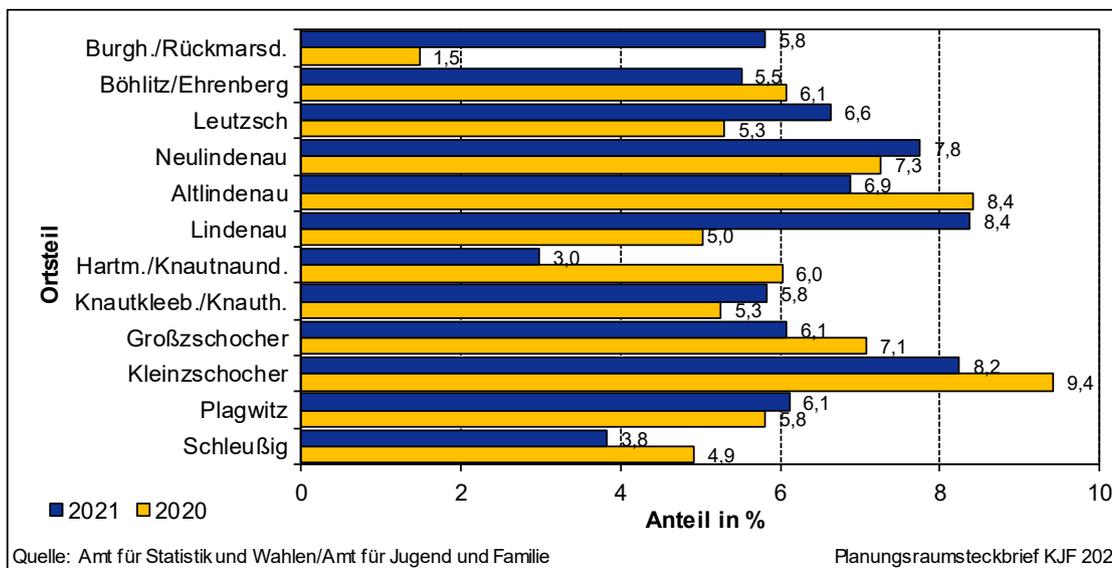
Abbildung 8: Anteil der Jugendarbeitslosigkeit zu Einwohner/-innen in der Altersklasse der 15- bis unter 25-Jährigen nach Ortsteilen in den Jahren 2020 und 2021



3.4 Jugendkriminalität

Die Aufgaben der Jugendhilfe im Strafverfahren werden durch § 52 SGB VIII in Verbindung mit § 38 Jugendgerichtsgesetz (JGG) bestimmt. Sie hat die Pflicht, den Rechtsanspruch junger Menschen im Alter von 14 bis zur Vollendung des 21. Lebensjahres, die einer Straftat beschuldigt werden, auf Mitwirkung der Jugendhilfe im Strafverfahren sicher zu stellen und gleichzeitig die verfahrensbeteiligten Behörden zu unterstützen.

Abbildung 9: Anteil der Beschuldigten einer Straftat zu Einwohner/-innen in der Altersklasse der 14- bis unter 21-Jährigen nach Ortsteilen in den Jahren 2020 und 2021



Die Sozialarbeiter/-innen der Jugendhilfe im Strafverfahren arbeiten stadtteilorientiert. Hier werden alle Jugendlichen (14- bis unter 18 Jahre) und Heranwachsenden (18- bis unter 21 Jahre), die einer Straftat beschuldigt werden, im gesamten Verfahren nach dem Jugendgerichtsgesetz betreut.

Planungsraum Westen

Die Mitwirkung der Jugendhilfe im Strafverfahren beginnt mit der polizeilichen Information, dass ein junger Mensch als Beschuldigter einer Straftat festgestellt wurde. Die Betreuung endet mit Abschluss des Jugendstrafverfahrens, das bedeutet, beispielsweise bis hin zur Eingliederungshilfe nach der Haftentlassung. Das Tätigwerden der Jugendhilfe im Strafverfahren im Rahmen von Beratung und Begleitung erfolgt auch bei Ordnungswidrigkeitsverfahren sowie bei der Verhängung von Strafbefehlen.

Der Anteil von jugendlichen und heranwachsenden strafrechtlich in Erscheinung getretenen Personen im Verhältnis zu allen strafmündigen Einwohner/-innen zwischen 14 bis unter 21 Jahren mit Hauptwohnsitz in Leipzig ist vom Jahr 2010 bis zum Jahr 2017 auf 5,2 % stetig gesunken und bewegt sich seit 2018 um die 7 %. Im Jahr 2021 betrug der Anteil 7,0 %.

Auch im Planungsraum Westen betrug die Anzahl der jugendlichen Beschuldigten einer Straftat auf 398 bei steigender Einwohnerzahl der 14- bis unter 21-Jährigen (+185). Der prozentuale Anteil der Beschuldigten einer Straftat im Planungsraum betrug im Jahr 2021 unterdurchschnittliche 6,3 %. Überdurchschnittlich hoch ist der Anteil in den Ortsteilen Kleinzschocher (8,2 %), Lindenau (8,4 %) und Neulindenau (7,8 %). Alle anderen Ortsteile liegen unter dem städtischen Anteil von 7,0 %.

Tabelle 10: Beschuldigte einer Straftat und Einwohner/-innen in der Altersklasse der 14- bis unter 21-Jährigen nach Ortsteilen in den Jahren 2020 und 2021

Ortsteil	2020			2021		
	BeS 14 bis unter 21 Jahre	EWO 14 bis unter 21 Jahre	Anteil in %	BeS 14 bis unter 21 Jahre	EWO 14 bis unter 21 Jahre	Anteil in %
Schleußig	39	786	4,9	32	834	3,8
Plagwitz	44	763	5,8	48	785	6,1
Kleinzschocher	55	552	9,4	48	582	8,2
Großzschocher	32	450	7,1	30	493	6,1
Knautkleeb./Knauth.	20	370	5,3	23	394	5,8
Hartm./Knautnaund.	5	65	6,0	*	67	3,0
Lindenau	18	372	5,0	31	370	8,4
Altlingenau	87	969	8,4	68	988	6,9
Neulindenau	25	355	7,3	28	361	7,8
Leutzsch	31	586	5,3	39	588	6,6
Böhlitz/Ehrenberg	37	628	6,1	34	617	5,5
Burgh./Rückmarsd.	4	256	1,5	15	258	5,8
Planungsraum gesamt	397	6.152	6,4	398	6.337	6,3
Leipzig gesamt	2.488	36.191	6,9	2.600	36.971	7,0

BeS=Beschuldigte einer Straftat; EWO=Einwohner/-innen; *Werte unter 3 anonymisiert

Quelle: Amt für Statistik und Wahlen/Amt für Jugend und Familie

Planungsraumsteckbrief KJF 2021

4 Kinder- und Jugendhilfe

Die Stadt Leipzig hat auch im Jahr 2021 ausdifferenzierte Angebote, Maßnahmen und Projekte der Kinder- und Jugendhilfe in freier und kommunaler Trägerschaft für die in der Stadt lebenden 171.026 jungen Menschen unter 27 Jahren vorgehalten. Der Bevölkerungsanteil in dieser Alterskohorte ist im Jahr 2021 um 3.579 Einwohner/-innen auf einen Bevölkerungsanteil von 28,0 % weiter gestiegen.

Das Leistungsangebot der Kinder- und Jugendhilfe möchte mit seinen Angeboten dem eigenen Anspruch, eine kinder- und familienfreundliche Stadt zu sein, gerecht werden. Hierzu zählen insbesondere auch das Familieninfobüro im Stadtzentrum, als erste Anlaufstelle für alle Leipziger Familien, für Jung und Alt mit Fragen zum Thema Familie oder auch das präventiv aufsuchend arbeitende Team (PAAT) der Stadt Leipzig, mit sozialpädagogischer Beratung für Schwangere, werdende Väter und Eltern mit Kindern unter drei Jahren.

Besonders die Integrierte Kinder- und Jugendhilfeplanung der Stadt Leipzig dient als zentrales strategisches Steuerungs- und Planungsinstrument, das der Politik, der Verwaltung und den Leistungserbringern Planungssicherheit und Orientierung für die inhaltliche und sozialräumliche Ausrichtung gibt. Sie ist leistungsbereichs- und fachübergreifend ausgerichtet aus den Teilfachplanungen Frühkindliche Bildung, Betreuung und Erziehung, Schulische Bildung, Hilfen zur Erziehung, Kinder- und Jugendförderung sowie Erziehungs- und Familienberatungsstellen zusammenführt und beschreibt angestrebte Synergien zwischen den Leistungsbereichen.

4.1 Erziehungs- und Familienberatungsstellen

Erziehungsberatungsstellen und andere Beratungsdienste und -einrichtungen sollen Kinder, Jugendliche, Eltern und andere Erziehungsberechtigte bei der Klärung und Bewältigung individueller und familienbezogener Probleme, bei der Lösung von Erziehungsfragen sowie bei Trennung und Scheidung unterstützen. Damit junge Menschen, Eltern und andere Erziehungsberechtigte bei der Bewältigung individueller und familienbezogener Probleme Unterstützung finden, existieren in der Stadt Leipzig elf Erziehungs- und Familienberatungsstellen, davon zehn bei Trägern der freien Jugendhilfe und eine beim örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe, die gemäß § 28 SGB VIII sowie in Verbindung mit §§ 17 f. SGB VIII Beratungsleistungen für Kinder, Jugendliche und deren Erziehungsberechtigten erbringen.

Im Jahr 2021 konnten durch Neuanmeldungen und Übernahmen aus den Vorjahren insgesamt 6.157 Ratsuchenden Beratungen angeboten werden. Die Beratungsstellen verzeichnen seit Jahren eine hohe Anzahl von betreuten Fällen. Dabei gibt es tendenziell immer mehr Nachfragen und Beratungsbedarf von Familien, die sich in Trennungs- und Scheidungssituationen befinden. Im Jahr 2021 betraf dies 52,2 % aller betreuten Fälle. Die Problematiken waren dabei vor allem Umgangs- und Sorgerechtsstreitigkeiten und Eltern-Stiefeltern-Kind-Konflikte. In 45,4 % aller betreuten Fälle handelte es sich im Jahr 2021 um Erziehungsfragen. Fragen zum Kinderschutz gab es in 139 Fällen das entspricht einem Anteil in Höhe von 2,3 % der Gesamtfallzahl. Die oft hohe Komplexität der Fälle erfordert von den Fachkräften ein stärkeres Einbeziehen des Umfeldes der Klientinnen und Klienten, z. B. von Kindertageseinrichtungen, Schulen, anderen Hilfen zur Erziehung oder Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälten, und führt zu einer hohen durchschnittlichen Kontaktanzahl pro Hilfe von 12,3.

Auch im Jahr 2021 wurden viele präventive Angebote in digitaler Form angeboten. Der Bedarf nach in Präsenz stattfindenden Veranstaltungen war deutlich höher als es die Pandemiebedingungen zuließen. Vorrangige Themen waren Erziehungsfragen, Umgang mit Medien, soziale Kompetenz und Trennungssituationen.

Im Planungsraum Westen steht im Ortsteil Lindenau die -Kinder-, Jugend- und Familienberatungsstelle „AURYN“ des Trägers der freien Jugendhilfe Wege e. V. zur Verfügung. Im Jahr 2021 wurden dort 243 Beratungsfälle abgeschlossen, wovon mit 25,5 % viele der Ratsuchenden aus dem Stadtbezirk Altwest, und jeweils 13,3 % aus den Stadtbezirken Süd und Südwest kamen.

Planungsraum Westen

Auch die kommunale Erziehungs- und Familienberatungsstelle vom örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe ist im Planungsraum Westen im Ortsteil Altlindenau ansässig. Im Jahr 2021 wurden dort 601 Beratungsfälle abgeschlossen, wovon mit 29,3 % die meisten Ratsuchenden aus dem Stadtbezirk Altwest, gefolgt vom Stadtbezirk Südwest mit 23,5 % kamen.

Die anderen Ratsuchenden in den Erziehungs- und Familienberatungsstellen verteilen sich anteilig auf alle Sozialräume der Stadt Leipzig.

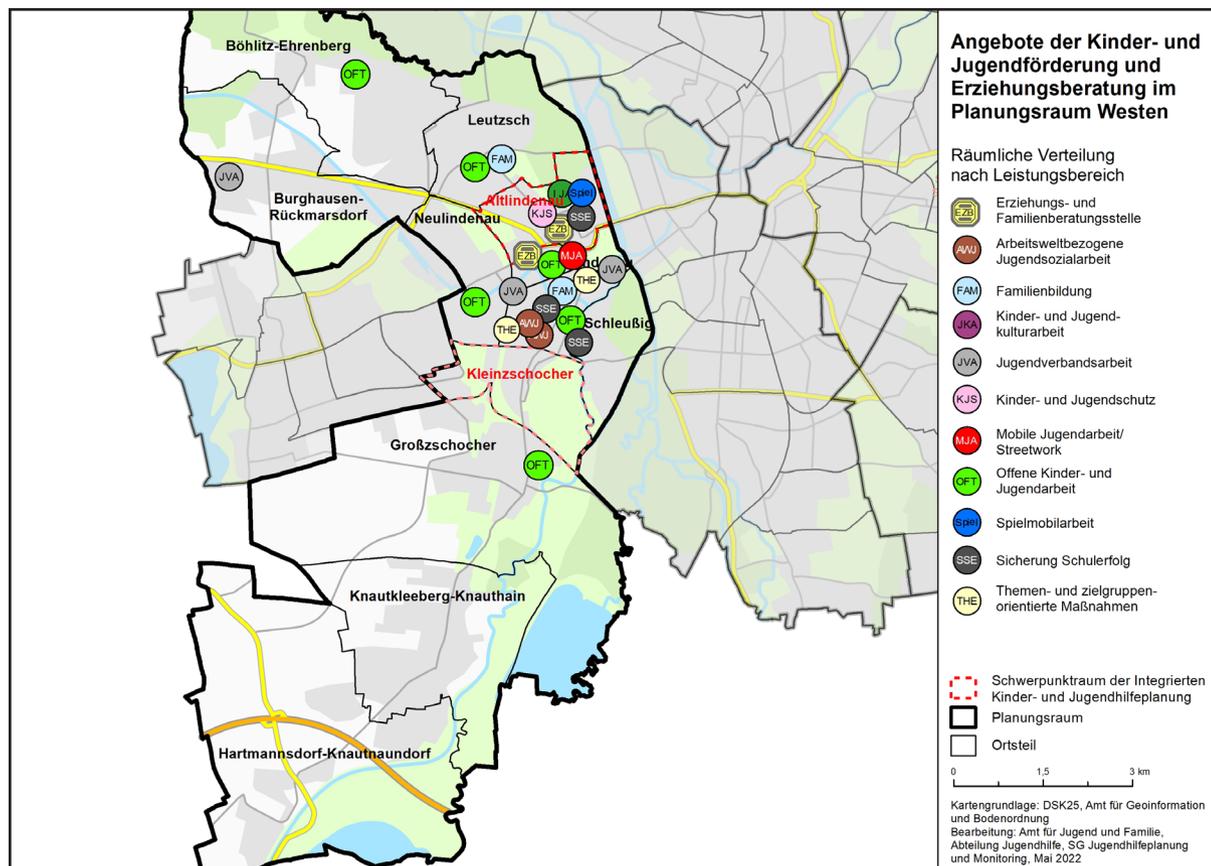
4.2 Kinder- und Jugendförderung

Die Angebote der Kinder- und Jugendförderung der Träger der freien Jugendhilfe wurden im Jahr 2021 mit über 16,2 Mio. Euro gefördert. Im Vergleich zum Vorjahr ist dies ein Anstieg um 6,0 % (+0,91 Mio. Euro) bei einem gleichzeitigen Anstieg der Jungeinwohner/-innen unter 27 Jahren in der Stadt Leipzig um 2,1 % auf 171.026 (+3.579). Dies entspricht einem Anstieg auf 94,72 Euro pro Einwohner/-in unter 27 Jahren.

In der Stadt Leipzig wurden im Jahr 2021 im Rahmen der Kinder- und Jugendförderung 161 ständige Angebote gefördert. Davon waren 151 Angebote von Trägern der freien Jugendhilfe (93,8 %) und zehn Angebote vom örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe (6,2 %).

Zu den 59 planungsraumbezogenen Angeboten zählen Einrichtungen der offenen Kinder- und Jugendarbeit nach § 11 SGB VIII, mobile Jugendsozialarbeit nach § 13 SGB VIII und Familienbildungsmaßnahmen nach § 16 SGB VIII.

Abbildung 10: Angebote Kinder- und Jugendförderung im Planungsraum Westen



Im Jahr 2021 gab es im Planungsraum Westen folgende planungsraumbezogen geförderte Angebote:

- sechs Einrichtungen offener Kinder- und Jugendarbeit
- ein Angebot mobiler Jugendsozialarbeit/Straßensozialarbeit
- zwei Angebote der Familienbildung

Für den Planungsraum nutzbar sind auch die 102 stadtweiten Angebote in Leipzig. Darüber hinaus wurde im Jahr 2021 im Rahmen der Kinder- und Jugendförderung ein finanzieller Teilbetrag für ausgewählte Maßnahmen und Projekte als teilnehmerfinanzierte Bezuschussung für Maßnahmen der Kinder- und Jugendholung, internationale Maßnahmen, Jugendverbandsarbeit und Bildungsmaßnahmen der Jugendverbände beschlossen.

Besonders die Ferienprogramme sind ein wichtiger Bestandteil der außerschulischen Kinder-, Jugend- und Familienbildung. Der Ferienpass bietet Leipziger Schüler/-innen seit 1981 zahlreiche Möglichkeiten zum individuellen oder gemeinsamen Besuch verschiedener Einrichtungen, Veranstaltungen, Sehenswürdigkeiten, Workshops und Tagesfahrten. Die meisten Angebote im Ferienpass sind ermäßigt oder kostenlos, so dass alle Leipziger Schüler/-innen Zugang zum Ferienpassangebot haben. Für Inhaber/-innen des Leipzig-Passes ist der Ferienpass zudem ermäßigt erhältlich. Im Jahr 2021 wurden insgesamt 12.146 Ferienpässe verkauft (-15.126). Darunter befanden sich 1.828 ermäßigte Pässe für Kinder und Jugendliche mit Leipzig-Pass. Bedingt durch die COVID-19-Pandemie lässt sich für den Sommer 2021 im Vergleich zu den Vorjahren ein Rückgang um 55,5 % hinsichtlich der Nachfrage nach Ferienpässen feststellen. Dies lässt sich auf die Einschränkungen durch die Schutzmaßnahmen zur Eindämmung der Pandemie zurückführen.

Eine Besonderheit im Berichtsjahr 2021 war das Aktionsprogramm „Aufholen für Kinder und Jugendliche nach Corona“ der Bundesregierung. Mit diesen zusätzlichen Fördermitteln konnten zusätzliche Sport- und Bewegungsangebote in Zusammenarbeit mit der Sportjugend und den kommunalen Freibädern realisiert werden.

Eine Einzelauflistung aller planungsraumbezogenen und stadtweiten Angebote der Kinder- und Jugendförderung ist in der Anlage enthalten.

4.3 Schulsozialarbeit

Im Kalenderjahr 2021 wurde Schulsozialarbeit durch Träger der freien Jugendhilfe und den örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe an allen kommunalen Oberschulen, zwei von 20 Gymnasien, 45 von 70 kommunalen Grundschulen, allen Förderschulen und der Nachbarschaftsschule angeboten. Damit ist Schulsozialarbeit an insgesamt 92 allgemeinbildenden Schulen in Trägerschaft der Stadt Leipzig etabliert. Darüber hinaus wird an den Schulen des zweiten Bildungswegs Schulsozialarbeit im Umfang von 1,0 VzÄ umgesetzt.

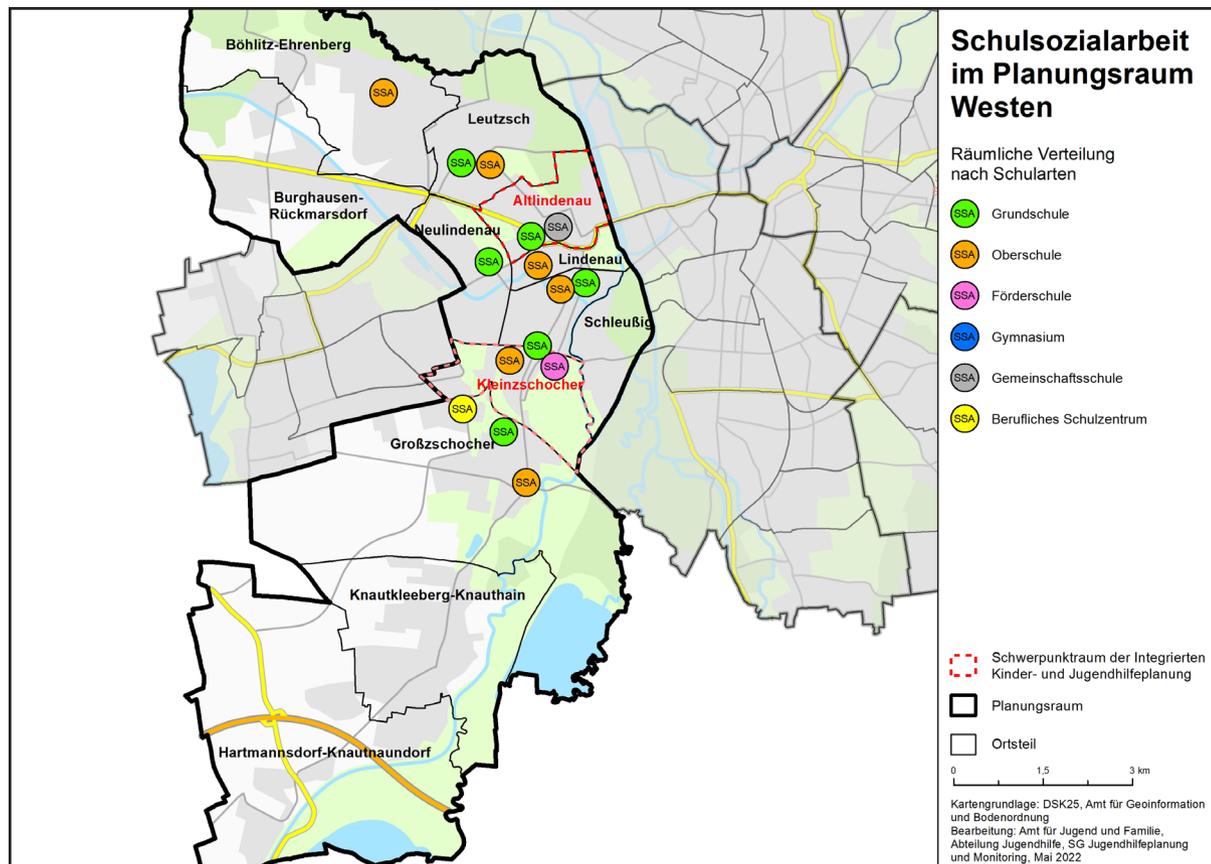
Zur Finanzierung der Schulsozialarbeit an allgemeinbildenden Schulen standen im Jahr 2021 Fördermittel des Freistaates Sachsen i. H. v. 4,2 Mio. Euro und Eigenmittel der Stadt Leipzig i. H. v. 2,2 Mio. Euro zur Verfügung. Zur tatsächlichen Verausgabung der Mittel kann aufgrund des noch ausstehenden Abschlusses der Verwendungsnachweisprüfung für das Jahr 2021 noch keine Angabe gemacht werden. Die Finanzierung der Schulsozialarbeit an den Schulen des zweiten Bildungswegs erfolgt vollumfänglich aus Eigenmitteln der Stadt Leipzig.

Das Leistungsangebot der Schulsozialarbeit umfasst Einzelfall-, Gruppen- und Projektarbeit. Insgesamt fanden im Jahr 2021 im Rahmen von Schulsozialarbeit 58.981 Beratungen mit Schüler/-innen, deren Personensorgeberechtigten, pädagogischem Personal und dem sozialen Umfeld statt. Dies ist gegenüber dem Vorjahr ein Anstieg um 11,7 % (plus 6.175). Unter den beratenen Schülerinnen und Schülern waren 47,5 % Schülerinnen (3.401) und 52,5 % Schüler (3.758). Das Geschlechterverhältnis derjenigen, die Schulsozialarbeit für Einzelfallberatungen aufgesucht haben, entsprach damit dem der Geschlechterverteilung der jeweiligen Schulart.

Planungsraum Westen

Neben der Schulsozialarbeit an allgemeinbildenden Schulen wird an allen neun Beruflichen Schulzentren der Stadt Leipzig eine sozialpädagogische Betreuung im Berufsvorbereitungsjahr (BVJ) gemäß § 8 Abs. 4 Satz 3 SächsSchulG vorgehalten. Die Finanzierung erfolgt gemäß Berufsvorbereitungsjahrzuweisungsverordnung durch den Freistaat Sachsen und anteilig die Stadt Leipzig. Im Schuljahr 2020/21 wurden von 1.767 Schüler/-innen Einzelfallhilfen in Anspruch genommen. Beratungsschwerpunkt waren Übergänge bzw. die berufliche Orientierung, gefolgt von Schulmüdigkeit/Schulverweigerung und Problemlagen mit der eigenen Psyche. Die Statistik spiegelt damit den Arbeitsschwerpunkt der sozialpädagogischen Betreuung im BVJ deutlich wider.

Abbildung 11: Schulen mit Schulsozialarbeit und sozialpädagogischer Betreuung im Planungsraum Westen



Im Planungsraum Westen wurde im Jahr 2021 an 15 Schulen von Trägern der freien Jugendhilfe und dem örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe Schulsozialarbeit angeboten. Unter der Beachtung der Nachbarschaftsschule mit Grund- und Oberschulenteil sind dies sieben Grundschulen, sieben Oberschulen, eine Förderschule und ein Berufliches Schulzentrum. Eine Einzelaufstellung aller Schulen mit Schulsozialarbeit im Planungsraum ist im Anhang enthalten.

4.4 Hilfen zur Erziehung

Als garantierter Teil der kommunalen sozialen Infrastruktur hält der Allgemeine Soziale Dienst der Stadt Leipzig soziale Dienstleistungen, insbesondere auf Grundlage des Achten Sozialgesetzbuchs (SGB VIII), bereit. Der Leipziger Allgemeine Soziale Dienst besteht aus zehn Sozialbezirken sowie dem Sachgebiet Qualitätsmanagement Hilfen zur Erziehung.

Aufgrund der anhaltend hohen Fallzahlentwicklung im Sozialbezirk West wurde dieser im Jahr 2020 mit dem Ziel der Fallzahlstabilisierung in die Sozialbezirke West I und West II geteilt. In West II ist auch der Fachdienst für unbegleitete minderjährige Ausländer/-innen angegliedert. In allen Sozialbezirken und im Fachdienst wird in der Struktur des Eingangs- und Fallmanagements gearbeitet.

Grundsätzlich werden Hilfen zur Erziehung in die vier Leistungsbereiche ambulante, teilstationäre, stationäre Hilfen sowie Pflegestellen unterteilt. Dabei ist entscheidend, an welchem Ort die Hilfe hauptsächlich durchgeführt wird.

- Im ambulanten Bereich ist der hauptsächliche Ort der Leistungserbringung der Haushalt der Leistungsberechtigten. Zu den ambulanten Hilfen zählen vor allem Erziehungsbeistandschaften und Betreuungshelfer nach § 30 SGB VIII, sozialpädagogische Familienhilfen nach § 31 SGB VIII, Aufsuchende Familientherapie nach § 27 Abs. 3 SGB VIII und weitere, in den Haushalten der Leistungsberechtigten umsetzbare Hilfeformen.
- Im teilstationären Bereich erfolgt die Betreuung des Kindes/Jugendlichen tagsüber außerhalb des Haushaltes. Zu den teilstationären Hilfen zählt insbesondere die Erziehung in einer Tagesgruppe nach § 32 SGB VIII.
- Stationäre Hilfen werden ausschließlich außerhalb des elterlichen Haushaltes erbracht. Zu den stationären Hilfen gehören die Heimerziehung und sonstige betreute Wohnformen nach § 34 SGB VIII.
- Im Bereich der Pflegestellen erfolgt die Leistungserbringung in einer anderen Familie. Zu den Pflegestellen zählt insbesondere die Unterbringung in einer Pflegefamilie nach § 33 SGB VIII.

Darüber hinaus kann auf Grundlage des § 19 SGB VIII auch eine gemeinsame Unterbringung von Müttern bzw. Vätern und ihren Kindern in einer Einrichtung erfolgen.

Auf Grundlage des § 35a SGB VIII werden Eingliederungshilfen für Kinder und Jugendliche vorgehalten, die die Anspruchsvoraussetzungen für eine Eingliederungshilfe erfüllen.

Tabelle. 11: Hilfen zur Erziehung und Prüfungen Kindeswohlgefährdungen nach Planungsräumen

Ortsteil	2020		2021			
	HzE*	KWG*	HzE*	in %	KWG*	in %
Schleußig	26	6	28	4,4	5	4,0
Plagwitz	70	16	94	14,8	19	15,1
Kleinzschocher	106	27	103	16,3	20	15,9
Großzschocher	38	7	36	5,7	6	4,8
Knautkleeb./Knauth.	16	4	19	3,0	4	3,2
Hartm./Knautnaund.	8	*	7	1,1	*	0,8
Lindenau	54	14	50	7,9	15	11,9
AltLindenau	158	46	139	22,0	17	13,5
Neulindenau	52	14	54	8,5	11	8,7
Leutzsch	59	18	60	9,5	11	8,7
Böhlitz/Ehrenberg	44	12	36	5,7	13	10,3
Burgh./Rückmarsd.	9	4	7	1,1	4	3,2
Planungsraum gesamt	640	168	633	16,1	126	12,0
Leipzig gesamt	3.850	1.158	3.934	100,0	1.052	100,0

HzE= Anzahl Hilfen zur Erziehung; KWG= Prüfungen auf Kindeswohlgefährdungen; *Werte unter drei anonymisiert

Quelle: Amt für Statistik und Wahlen/Amt für Jugend und Familie

Planungsraumsteckbrief KJF 2021

Planungsraum Westen

Die vom Allgemeinen Sozialdienst (ASD) vergebenen Hilfen zur Erziehung sind im Jahr 2021 in den Planungsräumen Nord, Ost/Nordost und Ost/Südost gestiegen.

Im Planungsraum Westen sank der Anteil aller vergebenen Hilfen zur Erziehung 16,1 %. Dies korreliert mit den Prüfungen, ob eine Kindeswohlgefährdung vorliegt, deren stadtweiter Anteil im Planungsraum Westen auf 12,0 % gesunken ist. Überdurchschnittlich hohe Werte bei den Hilfen zur Erziehung sind in den Ortsteilen Altlindenau mit 22,0 % (bei 13,5 % Prüfungen auf Kindeswohlgefährdungen) sowie Kleinzschocher mit 16,3 % (bei 15,9 % Prüfungen auf Kindeswohlgefährdungen) festzustellen. Innerhalb des Planungsraumes Westen war auch der Anteil der Prüfungen auf Kindeswohlgefährdungen im Ortsteil Plagwitz mit 15,1 % überdurchschnittlich hoch und mit 94 Hilfen zur Erziehung die dritthöchste Anzahl der HzE. In allen anderen Ortsteilen waren diese Werte weit unterdurchschnittlich.

5 Bildung

5.1 Infrastruktur und Nutzung im frühkindlichen Bereich

Im Jahr 2021 standen für die frühkindliche Bildung, Betreuung und Erziehung in Kindertageseinrichtungen stadtweit 269 (+3) und im Planungsraum Westen 55 Einrichtungen zur Verfügung. Dies ist durch die Schließung der Einrichtung in der Paul-Michael-Straße im Ortsteil Leutzsch im August 2021 eine Einrichtung weniger. Im Ortsteil Hartmannsdorf-Knautnaundorf ist keine Kindertageseinrichtung vorhanden. Eine Einzelauflistung ist in der Anlage enthalten.

Grundlage für die Entscheidung, in welchen Stadtgebieten neue Kindertageseinrichtungen entstehen, ist das „Langfristige Entwicklungskonzept Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege für die Stadt Leipzig bis 2030“. Durch Neubauten und auch Verlagerungen wegen Ersatzneubauten verändern sich Kapazitäten in den Ortsteilen.

Tabelle 12: Anzahl der angebotenen Betreuungsplätze in Kindertageseinrichtungen nach Ortsteilen 2016 bis 2021*

Ortsteil	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Schleußig	88	88	88	88	88	87
Plagwitz	944	959	1.127	1.191	1.177	1.177
Kleinzschocher	427	419	436	436	409	393
Großzschocher	479	416	416	416	477	477
Knautkleeb./Knauth.	267	242	242	246	246	246
Lindenau	256	256	256	256	250	250
Altlindenau	411	430	589	603	718	725
Neulindenau	782	793	793	796	792	792
Leutzsch	777	794	806	837	900	870
Böhlitz/Ehrenberg	333	333	333	342	418	418
Burgh./Rückmarsd.	191	188	191	193	191	193
Planungsraum gesamt	4.955	4.918	5.277	5.404	5.666	5.628
Leipzig gesamt	27.050	27.348	28.101	29.611	31.064	31.939

*Kindertageseinrichtungen implizieren Kinderkrippen, Kindergärten, Integrationseinrichtungen und kombinierte Einrichtungen für Kinder im Alter von null bis sechs Jahren. Horte/Hortplätze sind in dieser Darstellung nicht integriert, da diese zum Primarbereich zählen.

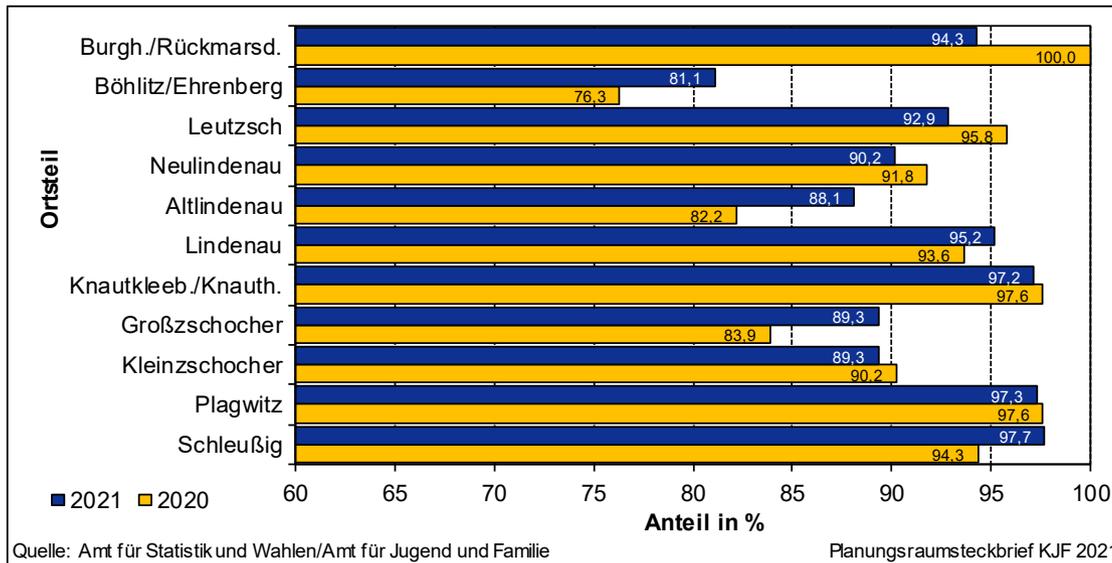
Quelle: Amt für Jugend und Familie

Planungsraumsteckbrief KJF 2021

Die stadtweiten Kapazitäten der Kindertageseinrichtungen stiegen im Jahr 2021 auf 31.939 Plätze (+875). Im Planungsraum Westen betragen im Jahr 2021 die Kapazitäten der Kindertageseinrichtungen 5.628 Plätze (-38).

Dem stehen stadtweit 28.060 angemeldete Kinder in Kindertageseinrichtungen (+33) gegenüber, darunter im Planungsraum Westen 5.166 (+2).

Abbildung 12: Auslastung der angebotenen Betreuungsplätze nach Ortsteilen 2020 und 2021



Die Auslastung der angebotenen Betreuungsplätze in Kindertageseinrichtungen betrug im Jahr 2021 für die Stadt Leipzig 87,9 %.

Im Planungsraum Westen stieg die Auslastungsquote 91,8 %. Eine hohe Auslastungsquote besteht im Planungsraum Westen weiterhin in nahezu alle Ortsteilen.

5.2 Infrastruktur und Nutzung im schulischen Bereich

Infolge des starken Wachstums der Schülerzahlen nahm auch die Anzahl der Schulen in der Stadt Leipzig kontinuierlich zu.

Damit gab es im Schuljahr 2021/22 insgesamt 70 Grundschulen in kommunaler und weitere zwölf in freier Trägerschaft. Als weiterführende Schulen standen 29 Oberschulen in kommunaler und sieben in freier Trägerschaft sowie 21 Gymnasien in kommunaler Trägerschaft, fünf in freier und eins in Landesträgerschaft zur Verfügung. Das Gesamtbild wurde durch 16 kommunale Förderschulen, drei Förderschulen in freier und einer in Landesträgerschaft sowie weiterer Schularten in Form von einer kommunalen Schule der besonderen Art nach § 63d SächsSchulG für die Klassenstufen 1 bis 10 (Nachbarschaftsschule), zwei Freien Waldorfschulen und der Leipziger Modellschule als Gemeinschaftsschule vervollständigt.

Im Planungsraum Westen wurde das Gymnasium der Schule an der Karl-Heine-Straße zum 01.08.2021 in Schule am Palmengarten umbenannt und es erfolgte der Umzug aus dem Ortsteil Altindenu an den sanierten Schulstandort im Ortsteil Lindenu in die Karl-Heine-Straße 22b. Ebenso erfolgte zum Schuljahresbeginn 2020/21 der Umzug der Grundschule am Adler vom Ortsteil Plagwitz in die neue Schule am Grünen Gleis im Ortsteil Kleinzschocher.

Tabelle 13: Anzahl allgemeinbildender Schulen nach Schulart im Schuljahr 2020/21

Schulart	Schulen Gesamt*	Schulen Planungsraum	Schüler/-innen Leipzig	Schüler/-innen Planungsraum*	Schüler/-innen in %
Grundschulen	82	14	21.865	4.211	19,3
Oberschulen	36	6	12.929	2.729	21,1
Gymnasien	27	4	17.982	2.496	13,9
Förderschulen	20	2	2.721	272	10,0
weitere Schularten	4	1	904	0	0,0
Gesamt	169	27	56.401	9.708	17,2

*Freie Schule Leipzig e.V. als Grund- und Oberschule sowie Leipzig International School als Grundschule und Gymnasium erfasst. Weitere Schularten beinhalten Nachbarschaftsschule, Waldorfschulen und Leipziger Modellschule.

Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen

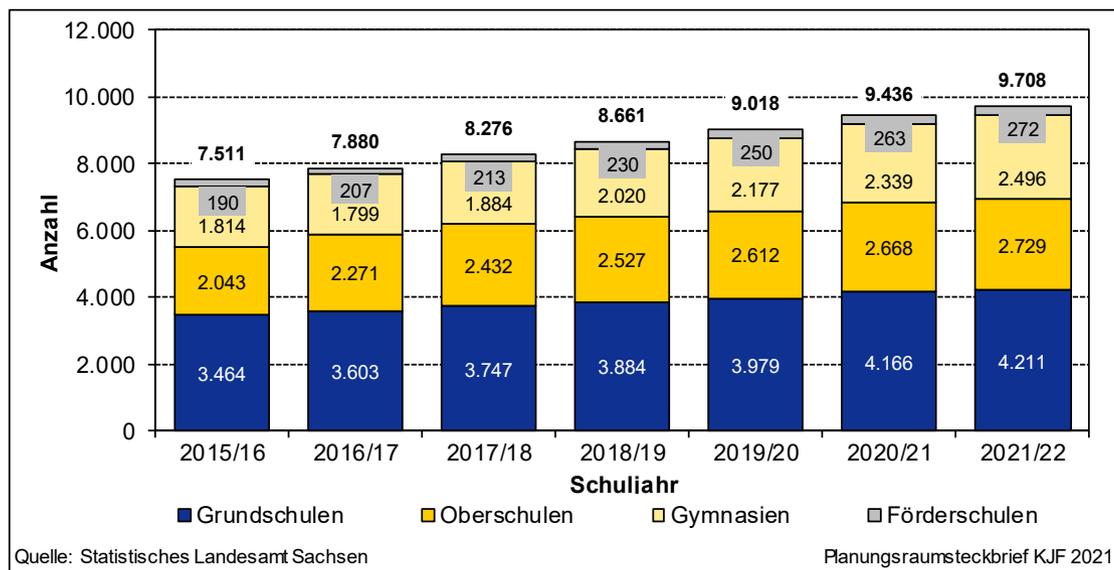
Planungsraumsteckbrief KJF 2021

Bei den Schülerzahlen an allgemeinbildenden Schulen der Stadt Leipzig ist bereits seit dem Schuljahr 2009/2010 demografisch bedingt eine Trendwende zu anhaltendem Wachstum zu verzeichnen.

Insgesamt besuchten 56.401 Schüler/-innen im Schuljahr 2021/22 eine allgemeinbildende Schule in Leipzig. Im Vergleich zum Vorjahr wuchs die Gesamtanzahl an Schüler/-innen um 2,9 % (+1.586).

Nach Schularten stieg die Schülerschaft an Grundschulen um 1,9 % (+415), an Oberschulen um 1,2 % (+148), an Gymnasien um 5,3 % (+907), an weiteren Schularten um 12,6 % (+101) und an den Förderschulen um 0,6 % (+15).

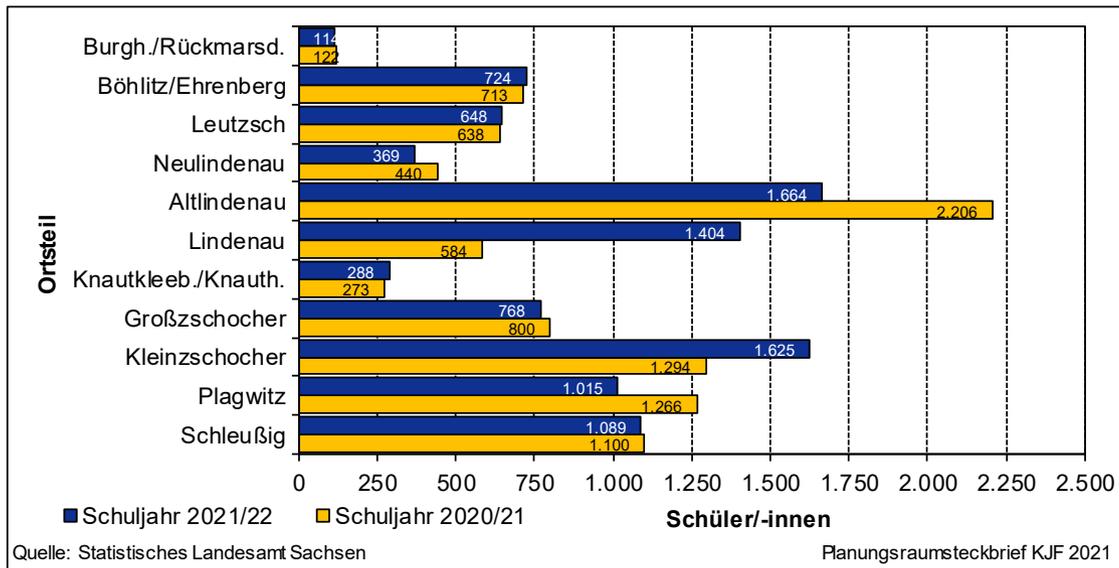
Abbildung 13: Anzahl der Schüler/-innen nach Schulart im Schuljahr 2015/2016 bis 2021/22



Im Planungsraum Westen stiegen die Schülerzahlen im Schuljahr 2020/21 um 4,6 % auf 9.708 Schüler/-innen (+272) einer allgemeinbildenden Schule.

Die Schülerschaft stieg an Grundschulen um 1,1 % (+45) und an Oberschulen um 2,3 % (+61), an Gymnasien um 6,7 % (+157) und an Förderschulen um 3,4 % (+9).

Abbildung 14: Anzahl der Schüler/-innen nach Ortsteilen Schuljahr 2020/21 und 2021/22

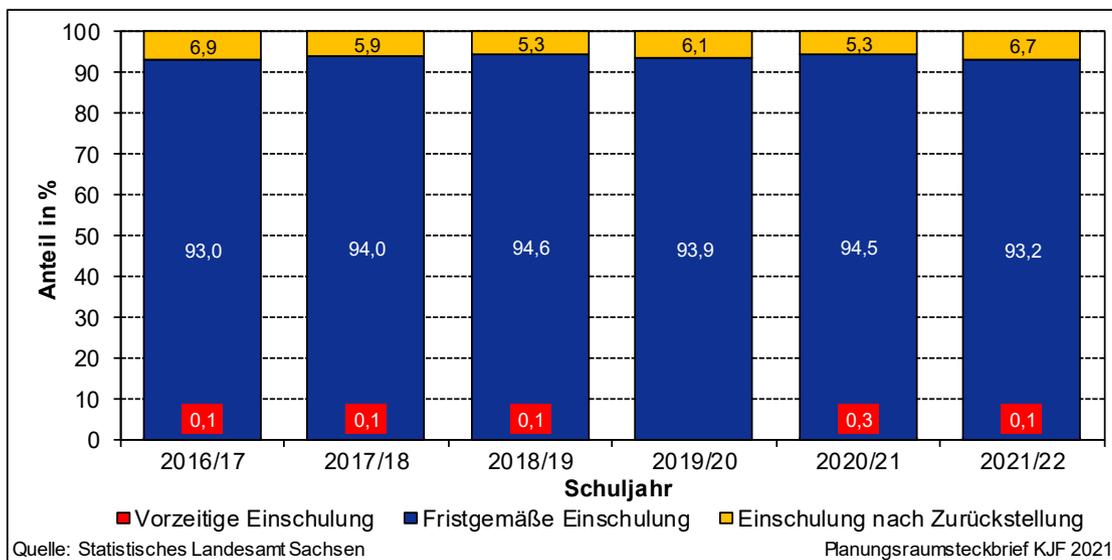


Im Ortsteilvergleich der Schülerzahlen im Planungsraum ist eine sehr unterschiedliche Ausprägung festzustellen. Die höchsten Schülerzahlen sind planungsraumbezogen in den Ortsteilen Altlindenu mit 1.664, Kleinzschocher mit 1.625 und Lindenu mit 1.404 festzustellen. Die geringsten Schülerzahlen sind in den Ortsteilen Burghausen-Rückmarsdorf mit 114 und Knautkleeberg/Knauthain mit 288 vorhanden.

5.3 Schulanfänger/-innen

Im Schuljahr 2021/22 wurden in der Stadt Leipzig 5.871 schulpflichtig werdende Kinder eingeschult. Davon wurden 94,0 % an einer Grundschule (5.519), 1,41% an einer Waldorfschule (81), 0,8 % an der Nachbarschaftsschule und 0,2 % an der Leipziger Modellschule (11) eingeschult. Auf Grund von diagnostiziertem Förderbedarf wurden weitere 3,6 % an einer Förderschule (213) eingeschult.

Abbildung 15: Anteil der Schulanfänger/-innen in Schulen des Planungsraumes nach Einschulung



Planungsraum Westen

Die 1.108 Schulanfänger/-innen im Planungsraum Westen ergaben 18,9 % aller Schulanfänger/-innen der Stadt Leipzig. Gegenüber dem Vorjahr ist dies im Planungsraum ein Anstieg um 8 Schulanfänger/-innen. Davon wurden im Schuljahr 2021/22 im Planungsraum 93,2 % fristgemäß, 6,7 % nach einer Rückstellung aus dem Vorjahr und 0,1 % vorzeitig eingeschult.

Tabelle 14: Anzahl der Schulanfänger/-innen im Planungsraum nach Schule

	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22
Leipzig International School	43	56	54	57	54	46
Schule am Auwald	108	115	95	109	111	113
E.-Zeigner-Schule	99	97	105	121	84	73
Fanny-Hensel-Schule	47	49	53	53	53	54
Schule am Grünen Gleis □	38	49	43	50	92	115
Fritz-Gietzelt-Schule (FS Lernen)	11	6	7	7	8	9
120. Schule	87	101	104	80	56	55
60. Schule	74	66	59	75	65	83
Schule Gießereistraße □	neu ab Schuljahr 2020/21				96	127
Nachbarschaftsschule	50	53	48	49	52	47
Schule am Leutzscher Holz	102	112	115	121	109	121
46. Schule	82	110	98	98	83	78
157. Schule	72	58	72	62	83	71
Schule Böhlitz-Ehrenberg	64	63	76	82	104	70
Schule Gundorf	20	20	25	19	19	23
Schule Rückmarsdorf	28	34	28	27	31	23
Planungsraum gesamt	925	989	982	1.010	1.100	1.108
Leipzig gesamt	5.030	5.139	5.270	5.275	5.732	5.871

Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen

Planungsraumsteckbrief KJF 2021

Für die Schulanfänger/-innen des Planungsraumes standen 14 kommunale Grundschulen, eine Schule in freier Trägerschaft und eine Förderschule zur Verfügung.

Davon befanden sich drei in den Ortsteilen Plagwitz und Altlindenau, jeweils zwei in den Ortsteilen Schleußig und Böhlitz-Ehrenberg. Jeweils eine Grundschule befand sich in den Ortsteilen Großzschocher, Knautkleeberg-Knauthain, Neulindenau, Leutzsch und Burghausen-Rückmarsdorf sowie Eine Förderschule im Ortsteil Kleinzschocher.

5.4 Schüler/-innen an weiterführenden Schulen

Nach einer vierjährigen Grundschulzeit erfolgt ein Wechsel auf eine weiterführende Schule. In verbindlichen Beratungsgesprächen mit den Eltern werden der Entwicklungsstand und die Potentiale der Schülerin/des Schülers ebenso thematisiert wie die Wünsche der Eltern.

Grundlage für die Wahl der weiterführenden Schulart ist neben dem Recht auf Bildungsfreiheit und dem Recht der Eltern auf Erziehung und Bildung ihrer Kinder die in Klassenstufe vier ausgesprochene Bildungsempfehlung. Die Bildungsempfehlung wird zum Ende des ersten Schulhalbjahres der Klassenstufe vier gemeinsam mit der Halbjahresinformation erteilt. Auch Eltern von Schüler/-innen der Klassenstufe vier ohne gymnasiale Bildungsempfehlung können ihr Kind an einem Gymnasium ihrer Wahl anmelden, wenn diese an einer schriftlichen Leistungserhebung teilnehmen und ein Beratungsgespräch gemeinsam mit den Eltern am Gymnasium stattfindet.

Einen Aufschluss über das tatsächliche Übergangsverhalten auf weiterführende Schularten bieten daher nicht zwingend die Bildungsempfehlungen, sondern die Anzahl der Schüler/-innen in der Schuleingangsstufe fünf.

Tabelle 15: Anzahl der Schüler/-innen an weiterführenden Oberschulen, Gymnasien und Förderschulen der 5. Klasse im Schuljahr 2021/22

Ortsteil	Gesamt	in %	Oberschule		Gymnasium		Förderschule	
			Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %
Schleußig	167	16,2	46	27,5	120	71,9	*	0,6
Plagwitz	151	14,6	57	37,7	89	58,9	5	3,3
Kleinzschocher	84	8,1	46	54,8	35	41,7	3	3,6
Großzschocher	77	7,5	30	39,0	41	53,2	6	7,8
Knautkleeb./Knauth.	66	6,4	29	43,9	35	53,0	*	3,0
Hartm./Knautnaund.	14	1,4	11	78,6	3	21,4	*	0,0
Lindenau	87	8,4	33	37,9	50	57,5	4	4,6
Altlingenau	146	14,1	65	44,5	76	52,1	5	3,4
Neulindenau	50	4,8	21	42,0	27	54,0	*	4,0
Leutzsch	83	8,0	39	47,0	43	51,8	*	1,2
Böhlitz/Ehrenberg	80	7,7	44	55,0	34	42,5	*	2,5
Burgh./Rückmarsd.	28	2,7	8	28,6	20	71,4	*	0,0
Planungsraum gesamt	1.033	20,4	429	41,5	573	55,5	31	3,0
Leipzig gesamt	5.074	100,0	2.161	42,6	2.667	52,6	246	4,8

*Werte unter drei anonymisiert

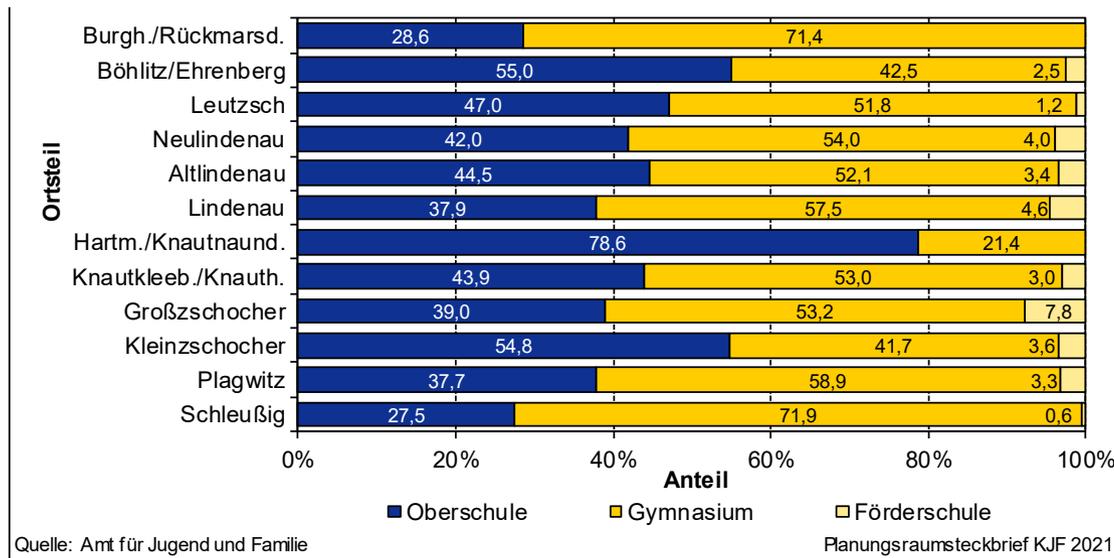
Quelle: Amt für Jugend, Familie und Bildung

Planungsraumsteckbrief KJF 2021

Im Schuljahr 2021/22 besuchten in der Stadt Leipzig insgesamt 5.074 Schüler/-innen eine 5. Klasse einer staatlichen Schule oder einer Schule in freier Trägerschaft (+402). Davon waren 42,6 % aller Schüler/-innen an einer Oberschule, 52,6 % aller Schüler/-innen an einem Gymnasium und 4,8 % an einer Förderschule. Dies ist im Vergleich zum Vorjahr ein Anstieg um 173 Schüler/-innen am Gymnasium und ein Rückgang um 17 Schüler/-innen an Oberschulen.

Im Planungsraum Westen betrug im Schuljahr 2021/22 der Anteil der 5. Klässler/-innen an einer weiterführenden Oberschule unterdurchschnittliche 41,5 %. Ein Gymnasium besuchten dagegen überdurchschnittliche 55,5 % aller Fünftklässler/-innen des Planungsraumes. Dies ist im Vergleich zum Vorjahr ein Anstieg um 76 Schüler/-innen am Gymnasium und ein Rückgang um 10 Schüler/-innen an Oberschulen.

Abbildung 16: Anteil der Schüler/-innen an weiterführenden Oberschulen und Gymnasien der 5. Klasse im Schuljahr 2020/21



Die Abbildung zeigt die großen Unterschiede zwischen den Ortsteilen im Planungsraum Westen. Während in den Ortsteilen Hartmannsdorf-Knautnaundorf mit 78,6 % aber auch in Böhlitz-Ehrenberg mit 55,0 % und in Kleinzschocher mit 54,8 % der Anteil von Schülern einer fünften Klasse, die an einer Oberschule lernen, überwiegt, sind in allen anderen Ortsteilen des Planungsraumes die Anteile von Schülern einer fünften Klasse, die an einem Gymnasium lernen weitaus höher.

5.4 Schulerfolg

Ein maßgeblicher Indikator für einen Schulerfolg ist ein Abschlusszeugnis an einer allgemeinbildenden Schule. Von besonderem Interesse sind die hier dargestellten Abgänger/-innen der Oberschulen. Schulabgänger/-innen an Förderschulen, Gymnasien sowie Schulen des 2. Bildungsweges wurden nicht dargestellt, da der Besuch dieser Einrichtungen in den meisten Fällen nicht ortsteilbezogen, sondern fachrichtungs- bzw. schwerpunktbezogen stattfindet.

Tabelle 16: Abgänger/-innen von Oberschulen nach Art des Abschlusses in den Schuljahren 2019/20 und 2020/21

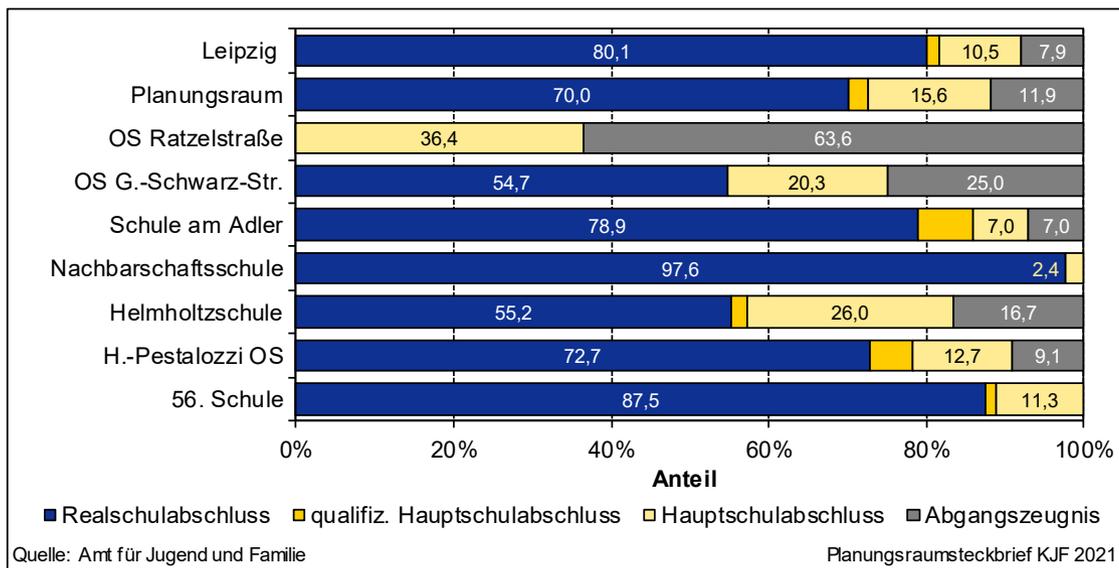
	Schuljahr 2019/20					Schuljahr 2020/21				
	AG	OA*	HS*	QHS*	RSA*	AG	OA*	HS*	QHS*	RSA*
56. Schule	81	*	7	*	72	80	*	9	*	70
H.-Pestalozzi (B.-Ehrenb.)	62	4	9	*	49	55	5	7	3	40
Helmholtzschule	110	37	20	5	48	96	16	25	*	53
Nachbarschaftsschule	52	*	3	*	47	41	*	*	*	40
Schule am Adler	69	5	8	*	56	57	4	4	4	45
Schule Georg-Schwarz-Str.	77	15	15	*	47	64	16	13	*	35
Schule Ratzelstraße	3	3	*	*	*	11	7	4	*	0
Planungsraum gesamt	454	65	62	8	319	404	48	63	10	283
Leipzig gesamt	1.916	159	228	29	1.500	1.968	156	206	29	1.577

*Werte unter drei anonymisiert; AG=Schulabgänger/-innen Gesamt; OA=ohne Abschluss/Abgangszeugnis; HS=Hauptschulabschluss; QHS=qualifizierter Hauptschulabschluss; RSA=Realschulabschluss

In der Stadt Leipzig gab es im Schuljahr 2020/21 insgesamt 1.968 Schulabgänger/-innen einer Oberschule (+52). Davon haben 156 keinen Schulabschluss bzw. nur ein Abgangszeugnis erhalten, 206 erreichten den Hauptschulabschluss, 29 einen qualifizierten Hauptschulabschluss und 1.577 Schüler/-innen konnten einen Realschulabschluss erreichen.

Im Planungsraum Westen konnten von 404 Schulabgänger/-innen einer Oberschule 48 keinen Schulabschluss erreichen. Einen Hauptschulabschluss erreichten 63, einen qualifizierten Hauptschulabschluss 10 und einen Realschulabschluss 283 Schulabgänger/-innen einer Oberschule

Abbildung 17: Abgänger/-innen von Oberschulen im Schuljahr 2019/20 nach Schule, Planungsraum und Art des Abschlusses



Der Anteil aller Schulabgänger/-innen einer Oberschule in der Stadt Leipzig ohne einen Schulabschluss, sank bereits das dritte Jahr in Folge von 12,2 % im Schuljahr 2017/18 auf 7,9 % im Schuljahr 2020/21.

Im Planungsraum Westen sank der Anteil von Schulabgänger/-innen einer Oberschule ohne einen Schulabschluss auf 11,9 % (-2,4 Prozenpunkte). Die geht einher mit der gesamtstädtischen Entwicklung.

Die Schulabgänger/-innen ohne einen Schulabschluss verteilten sich im Schuljahr 2020/21 im Planungsraum auf die Schule Georg-Schwartz-Straße, Schule am Adler, Helmholtzschule, Heinrich-Pestalozzi-Schule und die Schule Ratzelstraße.

Tabellarische Bestandsaufnahme aller Kindertageseinrichtungen, allgemeinbildenden sowie berufsbildenden Schulen, Einrichtungen der Kinder- und Jugendförderung, Erziehungs- und Familienberatungsstellen sowie Einrichtungen und Dienste der Hilfen zur Erziehung im Planungsraum Westen nach Ortsteilen

Ortsteil	Name des Angebots/der Einrichtung	Adresse	Leistungsbereich	Einrichtungsart	Träger
Schleußig	Hort an der Schule am Auwald	Rödelstraße 6	Kindertageseinrichtung	Hort	Stadt Leipzig
Schleußig	Schule am Auwald	Rödelstraße 6	allgemeinbildende Schule	Grundschule	Stadt Leipzig
Schleußig	Leipzig International School	Könneritzstraße 47	allgemeinbildende Schule	Grundschule	International School Leipzig gGmbH
Schleußig	Leipzig International School	Könneritzstraße 47	allgemeinbildende Schule	Gymnasium	International School Leipzig gGmbH
Plagwitz	Alte Straße 2	Alte Straße 2	Kindertageseinrichtung	Kinderkrippe bis Kindergarten	Stadt Leipzig
Plagwitz	Käferhaus	Gleisstraße 1	Kindertageseinrichtung	Kinderkrippe bis Kindergarten	Leipziger Kindergarten gGmbH
Plagwitz	Kindertageseinrichtung "Treffpunkt Linde"	Walter-Heinze-Straße 22	Kindertageseinrichtung	Kinderkrippe bis Kindergarten	Mütterzentrum e.V. Leipzig
Plagwitz	Montessori-Kinderhaus Erich-Zeigner-Allee	Erich-Zeigner-Allee 64	Kindertageseinrichtung	Kinderkrippe bis Kindergarten	Frühe Hilfe für entwicklungsgestörte und behinderte Kinder Leipzig e.V.
Plagwitz	Rudolph-Sack-Straße 12	Rudolph-Sack-Straße 12	Kindertageseinrichtung	Kinderkrippe bis Kindergarten	Ev.-Luth. Kirchgemeinde Leipzig-Lindenau-Plagwitz
Plagwitz	Wilde Hummeln	Erich-Zeigner-Allee 77A	Kindertageseinrichtung	Kinderkrippe bis Kindergarten	FAIRbund e.V.
Plagwitz	Zwergenland	Erich-Zeigner-Allee 77	Kindertageseinrichtung	Kinderkrippe bis Kindergarten	FAIRbund e.V.
Plagwitz	Hort an der Erich-Zeigner-Schule	Erich-Zeigner-Allee 24	Kindertageseinrichtung	Hort	Stadt Leipzig
Plagwitz	Hort an der Fanny-Hensel-Grundschule	Weißenfelser Straße 13	Kindertageseinrichtung	Hort	Stadt Leipzig
Plagwitz	Erich-Zeigner-Schule	Erich-Zeigner-Allee 24	allgemeinbildende Schule	Grundschule	Stadt Leipzig
Plagwitz	Fanny-Hensel-Schule	Weißenfelser Straße 13	allgemeinbildende Schule	Grundschule	Stadt Leipzig
Plagwitz	Schule am Adler	Antonienstraße 24	allgemeinbildende Schule	Oberschule	Stadt Leipzig
Plagwitz	Wolfgang-Mutzeck-Schule, Förderschule für Erziehungshilfe	Markranstädter Straße 9	allgemeinbildende Schule	Förderschule	Berufsbildungswerk Leipzig für Hör- und Sprachgeschädigte gGmbH
Plagwitz	Deutsches Rotes Kreuz Bildungswerk Sachsen gGmbH	Naumburger Straße 26a	berufsbildende Schule	berufsbildende Schule	Deutsches Rotes Kreuz Bildungswerk Sachsen gemeinnützige GmbH
Plagwitz	MUSIFA Leipzig im Kulturhafen Riverboat	Erich-Zeigner-Allee 45	berufsbildende Schule	berufsbildende Schule	Kulturhafen am Riverboat GmbH & Co. KG
Plagwitz	Jugendbeschäftigungsprojekt "Netz kleiner Werkstätten"	Markranstädter Straße 9	Kinder- und Jugendförderung	Arbeitsweltbezogene Jugendsozialarbeit	Berufsbildungswerk Leipzig für Hör- und Sprachgeschädigte gGmbH

Ortsteil	Name des Angebots/der Einrichtung	Adresse	Leistungsbereich	Einrichtungsart	Träger
Plagwitz	"Produktionsschule am BBW Leipzig ""produktionsschule-leipzig.de""	Markranstädter Straße 9	Kinder- und Ju- gendförderung	Arbeitsweltbezo- gene Jugendso- zialarbeit	Berufsbildungswerk Lei- pzig für Hör- und Sprach- geschädigte gGmbH
Plagwitz	Pfadfinderverbandsarbeit	Karl-Heine- Straße 110	Kinder- und Ju- gendförderung	Jugendverbands- arbeit	DPSG Stamm Tilia Leipzig
Plagwitz	Bau-Spiel-Platz "WILDER WESTEN"	Röckener Stra- ße 44	Kinder- und Ju- gendförderung	Themen- und zielgruppenori- entierete Maßnah- men	KIWEST, Bau- und Aktiv- spielplatz Leipzig e.V.
Plagwitz	Aktive Medienarbeit mit Kindern und Jugendlichen	Karl-Heine- Straße 83	Kinder- und Ju- gendförderung	Kinder- und Jugendmedien- arbeit	Landesfilmdienst Sach- sen für Jugend- und Erwachsenenbildung e.V.
Plagwitz	Familienzentrum „Treffpunkt Linde“ in Plagwitz	Walter-Heinze- Straße 22	Kinder- und Ju- gendförderung	Familienbildung	Mütterzentrum e.V. Leipzig
Plagwitz	L-OFT 64	Erich-Zeigner- Allee 64	Kinder- und Ju- gendförderung	Offene Kinder- und Jugendarbeit	RAA - Verein für Interkul- turelle Arbeit, Jugendhilfe und Schule e.V.
Plagwitz	Museumspädagogik im UNIKATUM Kindermuseum	Zschochersche Straße 26	Kinder- und Ju- gendförderung	Themen- und zielgruppenori- entierete Maßnah- men	UNIKATUM Kindermuse- um gGmbH
Plagwitz	"Arbeit statt Strafe"	Naumburger Straße 23	Kinder- und Ju- gendförderung	Arbeitsweltbezo- gene Jugendso- zialarbeit	Zukunftswerkstatt e.V. Leipzig
Plagwitz	Jugendwerkstatt "TAKE OFF" für schulverweigernde Jugendliche	Erich-Zeigner- Allee 75	Kinder- und Ju- gendförderung	Sicherung Schu- lerfolg	Zukunftswerkstatt e.V. Leipzig
Plagwitz	"Job-Set" - Lernwerkstatt für ab- schlussgefährdete Schülerinnen und Schüler	Naumburger Straße 23	Kinder- und Ju- gendförderung	Sicherung Schu- lerfolg	Zukunftswerkstatt e.V. Leipzig
Plagwitz	Schule am Adler (OS)	Antonienstraße 24	Kinder- und Ju- gendförderung	Schulsozialarbeit	RAA - Verein für Interkul- turelle Arbeit, Jugendhilfe und Schule e.V.
Plagwitz	Erich-Zeigner-Schule - GS	Erich-Zeigner- Allee 24	Kinder- und Ju- gendförderung	Schulsozialarbeit	RAA - Verein für Interkul- turelle Arbeit, Jugendhilfe und Schule e.V.
Plagwitz	Wohnen Heinz Wagner - Wohngrup- pe 3	Weißenfelser Straße 20	Hilfen zur Erzie- hung	stationäre Hilfen	Diakonisches Werk Inne- re Mission Leipzig e. V.
Plagwitz	Sozialpädagogische Wohngruppe mit systemischem Familiencoaching Erich-Zeigner-Allee 38	Erich-Zeigner- Allee 38	Hilfen zur Erzie- hung	stationäre Hilfen	DRK Akademischer Kreisverband Leipzig e. V.
Plagwitz	Tagesgruppe Erich-Zeigner-Allee	Erich-Zeigner- Allee 38	Hilfen zur Erzie- hung	teilstationäre Hilfen	DRK Akademischer Kreisverband Leipzig e. V.
Plagwitz	Allgemeine Ambulante Hilfen	Erich-Zeigner- Allee 38	Hilfen zur Erzie- hung	ambulante Hilfen	DRK Akademischer Kreisverband Leipzig e. V.
Plagwitz	Allgemeine Ambulante Hilfen	Weißenfelser Straße 8	Hilfen zur Erzie- hung	ambulante Hilfen	Outlaw gGmbH
Plagwitz	Flexible erzieherische Hilfen; Sozial- pädagogische Familienhilfe	Weißenfelser Straße 6	Hilfen zur Erzie- hung	ambulante Hilfen	Outlaw gGmbH
Plagwitz	City-WG Weißenfelser Straße	Weißenfelser Straße 6	Hilfen zur Erzie- hung	stationäre Hilfen	Outlaw gGmbH

Anhang

Ortsteil	Name des Angebots/der Einrichtung	Adresse	Leistungsbereich	Einrichtungsart	Träger
Plagwitz	City-WGs Weißenfeller Straße	Weißenfeller Straße 6	Hilfen zur Erziehung	stationäre Hilfen	Outlaw gGmbH
Plagwitz	City-WG Markranstädter Straße	Markranstädter Straße 29	Hilfen zur Erziehung	stationäre Hilfen	Outlaw gGmbH
Plagwitz	Integratives Familienwohnen Leipzig	Zschochersche Straße 87	Hilfen zur Erziehung	stationäre Hilfen	St. Elisabeth-Verein e.V.
Plagwitz	Beratung und Begleitung von Erziehungsstellen nach § 33 Satz 2 SGB VIII	Zschochersche Straße 87	Hilfen zur Erziehung	ambulante Hilfen	St. Elisabeth-Verein e.V.
Plagwitz	Verselbständigungs-Wohngruppe Naumburger Straße	Naumburger Straße 51	Hilfen zur Erziehung	stationäre Hilfen	Verbund Kommunalen Kinder- und Jugendhilfe Leipzig (VKKJ)
Plagwitz	ambulante Nachbetreuungsleistungen des VKKJ	Naumburger Straße 26	Hilfen zur Erziehung	ambulante Hilfen	Verbund Kommunalen Kinder- und Jugendhilfe Leipzig (VKKJ)
Plagwitz	"Arbeit statt Strafe" - Betreuung strafgefährdeter und straffällig gewordener Jugendlicher/junger Erwachsener	Naumburger Straße 23	Hilfen zur Erziehung	ambulante Hilfen	Zukunftswerkstatt e.V. Leipzig
Kleinzschocher	Kantatenweg 41 a	Kantatenweg 41A	Kindertageseinrichtung	Kinderkrippe bis Kindergarten	Stadt Leipzig
Kleinzschocher	Kantatenweg 41 b	Kantatenweg 41B	Kindertageseinrichtung	Kinderkrippe bis Kindergarten	Stadt Leipzig
Kleinzschocher	Naturkita Sonnenschein	Diezmannstraße 87A	Kindertageseinrichtung	Kinderkrippe bis Kindergarten	Volkssolidarität Stadtverband Leipzig e.V.
Kleinzschocher	Waldkindergarten Wurzeln und Flügel	Kantatenweg 20	Kindertageseinrichtung	Kindergarten	Wurzeln und Flügel e.V.
Kleinzschocher	BTA an der Fritz-Gietzelt-Schule	Kantatenweg 40	Kindertageseinrichtung	Hort	Stadt Leipzig
Kleinzschocher	Hort an der Schule am Grünen Gleis	Baumannstraße 13	Kindertageseinrichtung	Hort	Stadt Leipzig
Kleinzschocher	Schule am Grünen Gleis	Baumannstraße 13	allgemeinbildende Schule	Grundschule	Stadt Leipzig
Kleinzschocher	Schule Ratzelstraße	Ratzelstraße 26	allgemeinbildende Schule	Oberschule	Stadt Leipzig
Kleinzschocher	Immanuel-Kant-Schule (AST)	Ratzelstraße 26	allgemeinbildende Schule	Gymnasium	Stadt Leipzig
Kleinzschocher	Johannes-Kepler-Schule	Dieskaustraße 76	allgemeinbildende Schule	Gymnasium	Stadt Leipzig
Kleinzschocher	Fritz-Gietzelt-Schule, Förderzentrum mit dem Förderschwerpunkt Lernen	Kantatenweg 40	allgemeinbildende Schule	Förderschule	Stadt Leipzig
Kleinzschocher	Pfadfinderarbeit	Diezmannstraße	Kinder- und Jugendförderung	Jugendverbandsarbeit	Bund der PfadfinderInnen, Stamm Leo e.V.
Kleinzschocher	Fritz-Gietzelt-Schule - Förderzentrum mit dem Förderschwerpunkt Lernen (FS)	Kantatenweg 40	Kinder- und Jugendförderung	Schulsozialarbeit	Internationaler Bund, IB Mitte gGmbH
Kleinzschocher	Schule am Grünen Gleis (GS)	Baumannstraße 13	Kinder- und Jugendförderung	Schulsozialarbeit	RAA - Verein für Interkulturelle Arbeit, Jugendhilfe und Schule e.V.
Kleinzschocher	Schule Ratzelstraße (OS)	Ratzelstraße 26	Kinder- und Jugendförderung	Schulsozialarbeit	Stadt Leipzig

Ortsteil	Name des Angebots/der Einrichtung	Adresse	Leistungsbereich	Einrichtungsart	Träger
Kleinzschocher	Familientrainingswohnen	Altranstädter Straße 17	Hilfen zur Erziehung	stationäre Hilfen	PLAN L gemeinnützige GmbH
Großzschocher	Gerne Groß	Arthur-Nagel-Straße 1A	Kindertageseinrichtung	Kinderkrippe bis Kindergarten	Volkssolidarität Stadtverband Leipzig e.V.
Großzschocher	Kunzestraße 4	Kunzestraße 4	Kindertageseinrichtung	Kinderkrippe bis Kindergarten	Stadt Leipzig
Großzschocher	Kunzestraße 6	Kunzestraße 6	Kindertageseinrichtung	Kinderkrippe bis Kindergarten	Stadt Leipzig
Großzschocher	MÄRCHENLAND	Gerhard-Ellrodt-Straße 17A	Kindertageseinrichtung	Kinderkrippe bis Kindergarten	"HUMANITAS" gGmbH
Großzschocher	Hort an der 120. Schule	Martin-Herrmann-Straße 1	Kindertageseinrichtung	Hort	Stadt Leipzig
Großzschocher	120. Schule	Martin-Herrmann-Straße 1	allgemeinbildende Schule	Grundschule	Stadt Leipzig
Großzschocher	56. Schule	Dieskaustraße 213	allgemeinbildende Schule	Oberschule	Stadt Leipzig
Großzschocher	Ruth-Pfau-Schule – Berufliches Schulzentrum	Schönauer Straße 160	berufsbildende Schule	berufsbildende Schule	Stadt Leipzig
Großzschocher	OFT "Die Insel"	Buttergasse 9	Kinder- und Jugendförderung	Offene Kinder- und Jugendarbeit	Kindervereinigung Leipzig e.V.
Großzschocher	120. Schule (GS)	Martin-Herrmann-Straße 1	Kinder- und Jugendförderung	Schulsozialarbeit	FAIRbund e.V.
Großzschocher	56. Schule (OS)	Dieskaustraße 213	Kinder- und Jugendförderung	Schulsozialarbeit	Kindervereinigung Leipzig e.V.
Großzschocher	Ruth-Pfau-Schule - Berufliches Schulzentrum der Stadt Leipzig -Gesundheits- und Sozialwesen (BSZ)	Schönauer Straße 160	Kinder- und Jugendförderung	Schulsozialarbeit	Stadt Leipzig
Großzschocher	Wohngruppe Huttenstraße	Huttenstraße 17	Hilfen zur Erziehung	stationäre Hilfen	Herbie e. V.
Großzschocher	Kinder- und Jugendwohngruppen "Kompass" Dieskaustraße	Dieskaustraße 148	Hilfen zur Erziehung	stationäre Hilfen	Städtischer Eigenbetrieb Behindertenhilfe
Knaut- kleeberg- Knauthain	"Holunderzwerge"	Holunderweg 38	Kindertageseinrichtung	Kinderkrippe bis Kindergarten	Volkssolidarität Kreisverband Leipziger Land/Muldental e.V.
Knaut- kleeberg- Knauthain	Integrative BBW-Kita "Seumestraße"	Seumestraße 99	Kindertageseinrichtung	Kinderkrippe bis Kindergarten	Berufsbildungswerk Leipzig für Hör- und Sprachgeschädigte gGmbH
Knaut- kleeberg- Knauthain	Hort an der 60. Schule	Schönbergstraße 2	Kindertageseinrichtung	Hort	Stadt Leipzig
Knaut- kleeberg- Knauthain	60. Schule	Seumestraße 93	allgemeinbildende Schule	Grundschule	Stadt Leipzig
Knaut- kleeberg- Knauthain	60. Schule, Nebenstelle	Schönbergstraße 2a/4	allgemeinbildende Schule	Grundschule	Stadt Leipzig
Knaut- kleeberg- Knauthain	Berufsbildungswerk Leipzig für Hör- und Sprachgeschädigte	Knautnaundorfer Straße 4	berufsbildende Schule	berufsbildende Schule	Berufsbildungswerk Leipzig für Hör- und Sprachgeschädigte gGmbH

Anhang

Ortsteil	Name des Angebots/der Einrichtung	Adresse	Leistungsbereich	Einrichtungsart	Träger
Knaut- kleeberg- Knauthain	Kinderwohngruppe "An der Mühle"	Knautnaundor- fer Straße 4	Hilfen zur Erzie- hung	stationäre Hilfen	Berufsbildungswerk Leip- zig für Hör- und Sprach- geschädigte gGmbH
Knaut- kleeberg- Knauthain	Wohngruppe "Anker"	Knautnaundor- fer Straße 4	Hilfen zur Erzie- hung	stationäre Hilfen	Berufsbildungswerk Leip- zig für Hör- und Sprach- geschädigte gGmbH
Knaut- kleeberg- Knauthain	Wohngruppen "Leuchtturm" und "Kompass"	Knautnaundor- fer Straße 4	Hilfen zur Erzie- hung	stationäre Hilfen	Berufsbildungswerk Leip- zig für Hör- und Sprach- geschädigte gGmbH
Lindenau	Buchkindergarten	Josephstraße 11	Kindertagesein- richtung	Kinderkrippe bis Kindergarten	Buchkindergarten gemeinnützige UG (haf- tungsbeschränkt)
Lindenau	Kindertagesstätte Karl-Heine-Straße	Karl-Heine- Straße 34	Kindertagesein- richtung	Kinderkrippe bis Kindergarten	Outlaw gemeinnützige Gesellschaft für Kinder- und Jugendhilfe mbH
Lindenau	Multikulturelle Kinderstube	Endersstraße 32	Kindertagesein- richtung	Kindergarten	Augsburger Lehmbauge- sellschaft Leipzig gGmbH
Lindenau	Schule Gießlerstraße	Gießlerstraße 6	allgemeinbildende Schule	Grundschule	Stadt Leipzig
Lindenau	Helmholtzschule	Helmholtzstra- ße 6	allgemeinbildende Schule	Oberschule	Stadt Leipzig
Lindenau	Karl-Heine-Schule – Berufliches Schulzentrum	Merseburger Straße 56/58	berufsbildende Schule	berufsbildende Schule	Stadt Leipzig
Lindenau	Augsburger Lehmbaugesellschaft Leipzig gGmbH	Lützner Straße 93-95	berufsbildende Schule	berufsbildende Schule	Augsburger Lehmbauge- sellschaft Leipzig gGmbH
Lindenau	Pfadfinderarbeit in Leipzig und Umgebung	" Karl-Heine- Straße 8"	Kinder- und Ju- gendförderung	Jugendverbands- arbeit	Adventjugend/CPA
Lindenau	Kontinuierliche Jugendarbeit und "Langer Abend"	" Karl-Heine- Straße 8"	Kinder- und Ju- gendförderung	Jugendverbands- arbeit	Adventjugend Leipzig
Lindenau	Beratungs- und Motivationsangebot für bildungsbenachteiligte Jugendli- che zur Sicherung einer beruflichen Perspektive - Schulalternativprojekt "Youth Start"	Lützner Straße 93	Kinder- und Ju- gendförderung	Sicherung Schu- lerfolg	Augsburger Gesellschaft für Lehmabbau, Bildung und Arbeit in Leipzig e.V.
Lindenau	Kinder machen Bücher	Endersstraße 3	Kinder- und Ju- gendförderung	Kinder- und Ju- gendkulturarbeit	Buchkinder Leipzig e.V.
Lindenau	"Mobile Jugendarbeit Leipzig Streetwork Altwest"	Lützner Straße 17	Kinder- und Ju- gendförderung	Mobile Jugend- sozialarbeit/ Streetwork	Mobile Jugendarbeit Leipzig e.V.
Lindenau	Offene Kinder- und Jugendarbeit in der Kinder- und Jugendfreizeitein- richtung "Helmholtzstraße"	Helmholtzstra- ße 6	Kinder- und Ju- gendförderung	Offene Kinder- und Jugendarbeit	RAA - Verein für Interkul- turelle Arbeit, Jugendhilfe und Schule e.V.
Lindenau	Drug Scouts Leipzig	Demmering- straße 32	Kinder- und Ju- gendförderung	Kinder- und Jugendschutz	Suchtzentrum Leipzig e.V.
Lindenau	Helmholtzschule (OS)	Helmholtzstra- ße 6	Kinder- und Ju- gendförderung	Schulsozialarbeit	RAA - Verein für Interkul- turelle Arbeit, Jugendhilfe und Schule e.V.
Lindenau	AURYN-Kinder-, Jugend- und Famili- enberatungsstelle	Lützner Straße 75	Erziehungsbera- tung	Erziehungs- und Familienbera- tungsstelle	Wege e. V.

Ortsteil	Name des Angebots/der Einrichtung	Adresse	Leistungsbereich	Einrichtungsart	Träger
Lindenau	Allgemeine ambulante Hilfen	Lützner Straße 93	Hilfen zur Erziehung	ambulante Hilfen	Augsburger Lehmbaugesellschaft Leipzig gGmbH
Lindenau	Familienorientierte Wohngruppe	Erich-Zeigner-Allee 8	Hilfen zur Erziehung	stationäre Hilfen	FAIRbund e. V.
Lindenau	ambulante Hilfe für junge Männer	Endersstraße 26	Hilfen zur Erziehung	ambulante Hilfen	Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. Regionalverband Leipzig/Nordsachsen
Lindenau	Erziehungswohngruppe Kindstraße (EWG IV)	Kindstraße 4	Hilfen zur Erziehung	stationäre Hilfen	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe Menschen(s) kinder gGmbH
Lindenau	Mutter-Kind-Wohnen I (MKW I)	Endersstraße 57	Hilfen zur Erziehung	stationäre Hilfen	VITERA Institut für Gesundheit & Prävention gAG
Lindenau	Mutter-Kind-Wohnen I - Außenwohngruppe (MKW I - AW)	Endersstraße 58	Hilfen zur Erziehung	stationäre Hilfen	VITERA Institut für Gesundheit & Prävention gAG
Lindenau	Ambulante Hilfen - BOJE	Lützner Straße 75	Hilfen zur Erziehung	ambulante Hilfen	WEGE e. V.
Lindenau	Familienhaus WEGE	Lützner Straße 75	Hilfen zur Erziehung	stationäre Hilfen	WEGE e. V.
Altlingenau	DRK "Spielhaus an der Linde"	Roßmarktstraße 6	Kindertageseinrichtung	Kinderkrippe bis Kindergarten	DRK Kreisverband Leipzig-Stadt e.V.
Altlingenau	Evangelische Kindertagesstätte Am Diakonissenhaus Arche Noah	Ahlfeldstraße 2	Kindertageseinrichtung	Kinderkrippe bis Kindergarten	Diakonisches Werk Innere Mission Leipzig e.V.
Altlingenau	Evangelische Kindertagesstätte Das Samenkorn	Demmeringstraße 18	Kindertageseinrichtung	Kinderkrippe bis Kindergarten	Diakonisches Werk Innere Mission Leipzig e.V.
Altlingenau	Evangelische Kindertagesstätte Nathanael	Rietschelstraße 12	Kindertageseinrichtung	Kinderkrippe bis Kindergarten	Diakonisches Werk Innere Mission Leipzig e.V.
Altlingenau	Kindergarten der Nachbarschaftsschule	Odermannstraße 4	Kindertageseinrichtung	Kinderkrippe bis Kindergarten	Initiative Nachbarschaftsschule Leipzig e.V.
Altlingenau	Kindertagesstätte Demmeringstraße	Demmeringstraße 35	Kindertageseinrichtung	Kinderkrippe bis Kindergarten	Outlaw gemeinnützige Gesellschaft für Kinder- und Jugendhilfe mbH
Altlingenau	Paul-Küstner-Straße	Paul-Küstner-Straße 2A	Kindertageseinrichtung	Kinderkrippe bis Kindergarten	Stadt Leipzig
Altlingenau	Seepferdchen	Demmeringstraße 85	Kindertageseinrichtung	Kinderkrippe bis Kindergarten	Zwergenland Leipzig gGmbH
Altlingenau	Spittastraße	Spittastraße 7	Kindertageseinrichtung	Kinderkrippe bis Kindergarten	Stadt Leipzig
Altlingenau	Kobelei	Erich-Köhn-Straße 71	Kindertageseinrichtung	Kinderkrippe	Freier Kindergarten e.V.
Altlingenau	Hort an der Schule am Leutzscher Holz	Prießnitzstraße 19	Kindertageseinrichtung	Hort	Stadt Leipzig
Altlingenau	Schule am Leutzscher Holz	Prießnitzstraße 19	allgemeinbildende Schule	Grundschule	Stadt Leipzig
Altlingenau	Nachbarschaftsschule	Gemeindeamtsstraße 8	allgemeinbildende Schule	Gemeinschaftsschule	Stadt Leipzig
Altlingenau	Robert-Schumann-Schule	Demmeringstraße 84	allgemeinbildende Schule	Gymnasium	Stadt Leipzig

Anhang

Ortsteil	Name des Angebots/der Einrichtung	Adresse	Leistungsbereich	Einrichtungsart	Träger
Altindenu	Schule Karl-Heine-Straße	Uhlandstraße 28	allgemeinbildende Schule	Gymnasium	Stadt Leipzig
Altindenu	Berufsfachschule für Pflegeberufe – UNIVERSUM Akademie	Angerstraße 42	berufsbildende Schule	berufsbildende Schule	UNIVERSUM - AKADEMIE GmbH
Altindenu	Ev. Diakonissenkrankenhaus Leipzig - Berufsfachschule für Pflegeberufe	Georg-Schwarz-Straße 49	berufsbildende Schule	berufsbildende Schule	Ev. Diakonissenkrankenhaus Leipzig gemeinnützige GmbH
Altindenu	Ludwig Fresenius Schulen Leipzig	Lindenauer Markt 13b	berufsbildende Schule	berufsbildende Schule	Ludwig Fresenius Schulen Erfurt gemeinnützige GmbH
Altindenu	Fachstelle für Weltanschauungsfragen und ideologische Gefährdungen	Wasserstraße 18	Kinder- und Jugendförderung	Kinder- und Jugendschutz	Kindervereinigung Leipzig e.V.
Altindenu	KAOS "Kulturwerkstatt"	Wasserstraße 18	Kinder- und Jugendförderung	Kinder- und Jugendkulturarbeit	Kindervereinigung Leipzig e.V.
Altindenu	KINDER-ATELIER Werkstatt drinnen und draußen"	Wasserstraße 18	Kinder- und Jugendförderung	Kinder- und Jugendkulturarbeit	Kindervereinigung Leipzig e.V.
Altindenu	Spielmobil "Peter Pan"	Wasserstraße 18	Kinder- und Jugendförderung	Spielmobilarbeit	Kindervereinigung Leipzig e.V.
Altindenu	Themen- und zielgruppenorientierte Maßnahmen der internationalen Jugendarbeit	Wasserstraße 18	Kinder- und Jugendförderung	Internationale Jugendarbeit	Kindervereinigung Leipzig e.V.
Altindenu	Spielmobil "Kaos"	Wasserstraße 18	Kinder- und Jugendförderung	Spielmobilarbeit	Kindervereinigung Leipzig e.V.
Altindenu	Jugend stärken im Quartier	Angerstraße 44	Kinder- und Jugendförderung	Sicherung Schulerfolg	Plan L gGmbH
Altindenu	Geschlechtsspezifische, kontinuierliche Jugendarbeit, Coming-out Beratung	Demmeringstraße 32	Kinder- und Jugendförderung	Themen- und zielgruppenorientierte Maßnahmen	Rosa Linde e.V.
Altindenu	Schule am Leutzscher Holz (GS)	Prießnitzstraße 19	Kinder- und Jugendförderung	Schulsozialarbeit	FAIRbund e.V.
Altindenu	Nachbarschaftsschule (GS, OS)	Gemeindeamtsstraße 8	Kinder- und Jugendförderung	Schulsozialarbeit	Internationaler Bund, IB Mitte gGmbH
Altindenu	Erziehungs- und Familienberatungsstelle	Rietschelstraße 2	Erziehungsberatung	Erziehungs- und Familienberatungsstelle	Stadt Leipzig
Altindenu	Intensivpädagogische WG Rosenmüllerstraße	Rosenmüllerstraße 14	Hilfen zur Erziehung	stationäre Hilfen	INFA Leipzig gGmbH
Altindenu	Erziehungswohngruppe Röntgenstraße (EWG II)	Röntgenstraße 9	Hilfen zur Erziehung	stationäre Hilfen	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe Menschen(s) kinder gGmbH
Altindenu	City-WG Zschochersche Straße	Zschochersche Straße 1	Hilfen zur Erziehung	stationäre Hilfen	Outlaw gGmbH
Altindenu	City-WG Zschochersche Straße	Zschochersche Straße 1	Hilfen zur Erziehung	stationäre Hilfen	Outlaw gGmbH
Altindenu	Erziehungsbeistand mit Co- Betreuung "Sucht"	Friesenstraße 8	Hilfen zur Erziehung	ambulante Hilfen	"Städtisches Klinikum ""St. Georg"" Leipzig Eigenbetrieb der Stadt Leipzig"

Ortsteil	Name des Angebots/der Einrichtung	Adresse	Leistungsbereich	Einrichtungsart	Träger
Altindenu	SPFH mit suchtspezifischer Co-Betreuung	Friesenstraße 9	Hilfen zur Erziehung	ambulante Hilfen	"Städtisches Klinikum ""St. Georg"" Leipzig Eigenbetrieb der Stadt Leipzig"
Neulindenu	Jadassohnstraße 2	Jadassohnstraße 2	Kindertageseinrichtung	Kinderkrippe bis Kindergarten	DRK Akademischer Kreisverband Leipzig e.V.
Neulindenu	Kita Kindergärtnerei	Ernst-Keil-Straße 17	Kindertageseinrichtung	Kinderkrippe bis Kindergarten	Lebenshilfe Leipzig e.V.
Neulindenu	Prisma	Demmeringstraße 125	Kindertageseinrichtung	Kinderkrippe bis Kindergarten	Volkssolidarität Stadtverband Leipzig e.V.
Neulindenu	Spinnereistr.10	Spinnereistraße 10	Kindertageseinrichtung	Kinderkrippe bis Kindergarten	Stadt Leipzig
Neulindenu	Spinnereistraße 8	Spinnereistraße 8	Kindertageseinrichtung	Kinderkrippe bis Kindergarten	Stadt Leipzig
Neulindenu	Thietmarstraße 13	Thietmarstraße 13	Kindertageseinrichtung	Kinderkrippe bis Kindergarten	Stadt Leipzig
Neulindenu	Hort an der 46. Schule	Saalfelder Straße 29	Kindertageseinrichtung	Hort	Stadt Leipzig
Neulindenu	46. Schule	Saalfelder Straße 29	allgemeinbildende Schule	Grundschule	Stadt Leipzig
Neulindenu	Karl-Heine-Schule – Berufliches Schulzentrum, Außenstelle Pansastraße	Pansastraße 31	berufsbildende Schule	berufsbildende Schule	Stadt Leipzig
Neulindenu	Offenes Jugendzentrum „Am Kanal 28“ -Sozialraumorientierte Jugendarbeit "Kanal 28"	Am Kanal 28	Kinder- und Jugendförderung	Offene Kinder- und Jugendarbeit	WABE e.V.
Neulindenu	46. Schule - GS	Saalfelder Straße 29	Kinder- und Jugendförderung	Schulsozialarbeit	FAIRbund e.V.
Neulindenu	Tagesgruppe "Dschungelforscher"	Lütznert Straße 149	Hilfen zur Erziehung	teilstationäre Hilfen	Berufsbildungswerk Leipzig für Hör- und Sprachgeschädigte gGmbH
Neulindenu	City-WG Voigtstraße 11	Voigtstraße 11	Hilfen zur Erziehung	stationäre Hilfen	Outlaw gGmbH
Leutzsch	An der Lehde 12	An der Lehde 12	Kindertageseinrichtung	Kinderkrippe bis Kindergarten	Stadt Leipzig
Leutzsch	Ev. Kita "St. Laurentius"	William-Zipperer-Straße 149	Kindertageseinrichtung	Kinderkrippe bis Kindergarten	Ev.-Luth. Kirchgemeinde Leipzig-Leutzsch St. Laurentius
Leutzsch	FRÖBEL Wald-und Werkstattkindergarten	Rietschelstraße 52	Kindertageseinrichtung	Kinderkrippe bis Kindergarten	FRÖBEL Bildung und Erziehung gemeinnützige GmbH
Leutzsch	Integrative BBW-Kita "Schützstraße"	Schützstraße 2	Kindertageseinrichtung	Kinderkrippe bis Kindergarten	Berufsbildungswerk Leipzig für Hör- und Sprachgeschädigte gGmbH
Leutzsch	Integrative Kindertageseinrichtung	An der Lehde 14	Kindertageseinrichtung	Kinderkrippe bis Kindergarten	Stadt Leipzig
Leutzsch	Paul-Michael-Str.15	Paul-Michael-Straße 15	Kindertageseinrichtung	Kinderkrippe bis Kindergarten	Stadt Leipzig
Leutzsch	Rathenaustraße 21	Rathenaustraße 21	Kindertageseinrichtung	Kinderkrippe bis Kindergarten	Stadt Leipzig

Anhang

Ortsteil	Name des Angebots/der Einrichtung	Adresse	Leistungsbereich	Einrichtungsart	Träger
Leutzsch	Rathenaustraße 5	Rathenaustraße 5	Kindertageseinrichtung	Kinderkrippe bis Kindergarten	Stadt Leipzig
Leutzsch	Schatzkiste	Am langen Felde 8	Kindertageseinrichtung	Kinderkrippe bis Kindergarten	Zwergenland Leipzig gGmbH
Leutzsch	St. Theresia	Am langen Felde 29	Kindertageseinrichtung	Kinderkrippe bis Kindergarten	Katholische Pfarrgemeinde Leipzig-Lindenau
Leutzsch	Hort an der 157. Schule	Hans-Driesch-Straße 41	Kindertageseinrichtung	Hort	Stadt Leipzig
Leutzsch	157. Schule	Hans-Driesch-Straße 41	allgemeinbildende Schule	Grundschule	Stadt Leipzig
Leutzsch	Schule Georg-Schwarz-Straße	Georg-Schwarz-Straße 113	allgemeinbildende Schule	Oberschule	Stadt Leipzig
Leutzsch	Offener Kinder- und Jugendtreff Kojule	Hans-Driesch-Straße 43	Kinder- und Jugendförderung	Offene Kinder- und Jugendarbeit	Caritasverband Leipzig e.V.
Leutzsch	Familienzentrum „Tüpfelhausen“	Georg-Schwarz-Straße 116	Kinder- und Jugendförderung	Familienbildung	Tüpfelhausen- Das Familienportal e.V.
Leutzsch	Schule Georg-Schwarz-Straße (OS)	Georg-Schwarz-Straße 113	Kinder- und Jugendförderung	Schulsozialarbeit	FAIRbund e.V.
Leutzsch	157. Schule (GS)	Hans-Driesch-Straße 41	Kinder- und Jugendförderung	Schulsozialarbeit	FAIRbund e.V.
Böhlitz-Ehrenberg	"Böhlitzer Kinderland"	Leipziger Straße 21	Kindertageseinrichtung	Kinderkrippe bis Kindergarten	Volkssolidarität Kreisverband Leipziger Land/Muldental e.V.
Böhlitz-Ehrenberg	"Regenbogen"	Kantor-Andrä-Straße 16	Kindertageseinrichtung	Kindergarten	DRK Kreisverband Leipzig Land e.V.
Böhlitz-Ehrenberg	Schule Böhlitz-Ehrenberg	Heinrich-Heine-Straße 64	allgemeinbildende Schule	Grundschule	Stadt Leipzig
Böhlitz-Ehrenberg	Schule Gundorf	Leipziger Straße 210	allgemeinbildende Schule	Grundschule	Stadt Leipzig
Böhlitz-Ehrenberg	Heinrich-Pestalozzi-Schule	Pestalozzistraße 39/41	allgemeinbildende Schule	Oberschule	Stadt Leipzig
Böhlitz-Ehrenberg	AWO Akademie Mitteldeutschland	Ludwig-Hupfeld-Straße 16	berufsbildende Schule	berufsbildende Schule	AWO SPI Soziale Stadt und Land Entwicklungsgesellschaft mbH
Böhlitz-Ehrenberg	bsw-Fachschule für Technik	Gutenbergstraße 10	berufsbildende Schule	berufsbildende Schule	bsw Bildungswerk der Sächsischen Wirtschaft gGmbH
Böhlitz-Ehrenberg	Kinder- und Jugendfreizeittreff Böhlitz-Ehrenberg	Leipziger Straße 124	Kinder- und Jugendförderung	Offene Kinder- und Jugendarbeit	Sportmobil, Springburg e.V.
Böhlitz-Ehrenberg	Heinrich-Pestalozzi-Schule - (OS)	Pestalozzistraße 39	Kinder- und Jugendförderung	Schulsozialarbeit	Caritasverband Leipzig e.V.
Burghausen-Rückmarsdorf	An der Teichmühle 2	An der Teichmühle 2	Kindertageseinrichtung	Kinderkrippe bis Kindergarten	Stadt Leipzig
Burghausen-Rückmarsdorf	BBW-Kita "Schröderstraße"	Schröderstraße 1	Kindertageseinrichtung	Kinderkrippe bis Kindergarten	Berufsbildungswerk Leipzig für Hör- und Sprachgeschädigte gGmbH

Ortsteil	Name des Angebots/der Einrichtung	Adresse	Leistungsbereich	Einrichtungsart	Träger
Burghausen-Rückmarsdorf	Hort an der Schule Rückmarsdorf	An der Friedenseiche 4	Kindertageseinrichtung	Hort	Stadt Leipzig
Burghausen-Rückmarsdorf	Schule Rückmarsdorf	An der Friedenseiche 4	allgemeinbildende Schule	Grundschule	Stadt Leipzig
Burghausen-Rückmarsdorf	Jugendfeuerwehr und allgemeine Jugendarbeit	Schwanenweg 2	Kinder- und Jugendförderung	Jugendverbandsarbeit	Städtjugendfeuerwehr Leipzig im Leipziger Feuerwehrverband e.V.

Die Planungsraumsteckbriefe der Kinder- und Jugendförderung werden jährlich erstellt und sind Teil einer umfassenden Sozialberichterstattung sowie ein Baustein für die Sozialplanung der Stadt Leipzig.

Herausgeber: Stadt Leipzig

Der Oberbürgermeister

Amt für Jugend und Familie

1. Auflage 2022

Verantwortlich: Dr. Nicolas Tsapos

Redaktion: Martin Gransow

Umschlag, Layout und Satz: Martin Gransow

Verlag: Stadt Leipzig/Amt für Jugend und Familie

Druck: Stadt Leipzig/Zentrale Vervielfältigung

Fotos und Abbildungen: Stadt Leipzig

Redaktionsschluß: Juni 2022

Anschrift: Stadt Leipzig – Amt für Jugend und Familie – Naumburger Str. 26 – 04229 Leipzig

Telefon: 0341 1234641 – Fax: 0341 1234484

E-Mail: jugend-familie-bildung@leipzig.de

Internet: www.leipzig.de/jugend-familie-und-soziales

Vervielfältigungen, auch auszugsweise, sind nur mit Quellenangabe gestattet.